



LOCHAU
AM
BODENSEE

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Dezember 2023

Z'LOCHAU



Z'LOCHAU | Ausgabe Nr. 56 | 10. Jahrgang | Dezember 2023
Mit den amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Lochau
Zugestellt durch Österreichische Post AG

 familienfreundliche gemeinde

Z'Lochau

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Dezember/2023

Titelbild: „Rodeln mit Seesicht“

Pünktlich zum ersten Adventwochenende gab es am 2. Dezember auch in Lochau eine ordentliche Ladung Neuschnee. Der „Jesuheimbuckl“ ist im Ländle wohl der herrlichste Platz zum Rodeln, denn wo sonst hat man gleichzeitig auch so eine großartige Sicht auf unseren schönen Bodensee?

INHALTSVERZEICHNIS

A | Gemeindeamt | Amtliche Mitteilungen

Bericht des Bürgermeisters	3	„Bahn frei“ für Umbau des Bahnhofs	9
Terminkalender	4 - 5	Im Gedenken an die Opfer der zwei Weltkriege	10
Wochenenddienste Ärzte & Apotheken	6	Legalisator	10
Pensionierung von Aurelia Hutter	6	Dienstjubilare der Gemeinde: 100 Jahre im Einsatz	11
Geburten und Verstorbene	7	Investitionen in die Sicherheit	12 - 13
Hohe Geburtstage	7	Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde	13
Soziale Dienste in der Gemeinde und im Leiblachtal	8 - 9	Projekt Hafen NEU: Das Gewinnerteam steht fest	14
Kostenlose Rechtsberatung	8	Weihnachtsmarkt 2023 mit Illuminierung des Baumes	15
Neuer Müllplatz im Wirtschaftshof	8	Weihnachtsbaum für 2024 gesucht	15

B | Lochau | Leben | Leute

Ausflug Jahrgang 1963 ins wunderschöne Südtirol	16	Baumpflanzaktion des OGV bei „Unsre wilde Farm“	16
---	----	---	----

C | Bildung | Kinder | Familien

Der Babytreff lädt zum Mitmachen ein	17	Feierliches Martinsfest mit Laternenumzug	19
An die Töpfe, fertig, los!	17	Fußballprofis in der Volksschule	20
Neues Bildungsprogramm von Schloss Hofen	18	Herbstliche Vorlesestunde in der Bücherei	20
Neue Mitbewohner im Kindergarten Bäumle	18		

D | Vereine | Ehrenamt

Vorarlberg 50plus: Abschluss der Radsaison	21	Feuerwehrjugend: Leistungsabzeichen in Gold	27
50plus: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	21	Teilnahme der Feuerwehr am 3-Länder-Marathon	28
Sportler*innenehrung der Gemeinde Lochau	22	250 Einsatzkräfte übten Großeinsatz im Pfändertunnel	28
Missionskreis: Erfreut über gut besuchten „Kartoffeltag“	23	David Nussbaumer ist Österreichischer Karatemeister	28
50plus: Literaturcafé: „Die lyrische Hausapotheke“	23	Filmvorführung „Vom Gletschereis zum Bodensee“	29
SC typico Lochau: Sportlich erfolgreich	24 - 25	KPV: Interview mit Praktikantin Arabella	29
Faschingsopening am 11.11. um 11:11 Uhr	25	Generalversammlung des Musikvereins Lochau	30
50plus: Unterhaltsame Törggelepartie	26	Adventkranzwoche der Pfarre	31
25-Jahr-Jubiläum beim Offenen Singen	26	Unterstützung der Raiffeisenbank für soziale Vereine	31
Männerturnen des Kneipp Aktiv Clubs Lochau	27		

E | Dies und Das

Facharztpraxis in Lochau eröffnet	32	Der Familienpass für das Jahr 2024	33
3 Jahre ambulante Reha in Bregenz	32	Freeridetag: Kurse für Jugendliche	33
Erste-Hilfe-Kurs für Kinderbetreuungseinrichtungen	33	Abfallkalender	37 - 38

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Lochau
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Frank Matt
Redaktion und Gestaltung: Mag. (FH) Maria Dür
Auflage: 4.200 Exemplare
Druck: Hugo Mayer GmbH

Einsendeschluss für Text- und Bildbeiträge sowie Inserate für die Ausgabe Februar 2024: spätestens am 05.02.2024
Anfragen und Einsendungen zum Z'Lochau an:
redaktion@lochau.at | Tel. 05574 42168-214
Textbearbeitung vorbehalten.

Es war ein gutes Jahr für Lochau!

Gemeinsam haben wir viel geschafft

Unser Seeufer hat an Qualität gewonnen, die Eröffnung des neuen und sichereren Fuß- und Radweges mit großzügigem Badestrand haben wir gemeinsam gefeiert.

In unserem schönen Strandbad wurden die notwendigen baulichen Ergänzungen umgesetzt, in Lochau Tannenbach die Villa Mauthe von den Besitzern renoviert.

Das Hotel Am Kaiserstrand, das größte Hotel am österreichischen Bodenseeufer ist wieder in der Hand Vorarlberger Investoren, wurde vorbildlich saniert und ist aufgrund des guten Services auch erfolgreich in die Saison gestartet.

Für einen zeitgemäßen Bahnhofsvorplatz mit sicheren Fahrradboxen, Park & Ride-Ausbau und Busbahnhof ist der Spatenstich erfolgt. Diese neue Mobilitätsdrehscheibe für das Leiblachtal auf Lochauer Gemeindegebiet zum Nutzen der ganzen Region ist ein weiterer Schritt zur Verbesserung des Öffi-Angebotes und wird in Zukunft noch mehr Menschen dazu bewegen umweltfreundliche Mobilität zu leben und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Hier ist den Mitarbeiter*innen und Entscheidungsträger*innen der ÖBB, des Landes und der Leiblachtalgemeinden für ihre engagierte Mitarbeit und finanzielle Unterstützung zu danken.

Die Busverbindungen auf den Pfänder und nach Eichenberg wurden mit dem neuen Fahrplan auf einen stündlichen Taktbetrieb umgestellt und fahren bis zum See. Eine Erleichterung für viele „Bergler“, die ihre Freizeit am See verbringen wollen, und für Menschen im Tal, die sich am Berg erholen möchten. Unsere Weiterbildungsstätte Schloss Hofen ist nun an den Railjet-Takt angeschlossen. Man kann hier fast von einem „Ortsbus“ sprechen.

Das Ortszentrum wurde wiederbelebt, der Blumenladen und das Fahrradgeschäft werden gut angenommen. Eine Gynäkologin sowie eine zusätzliche Hausärztin und ein Hörakustiker verbessern das örtliche Angebot im Gesundheitsbereich. Ein für die Gemeindeentwicklung interessantes Grund-



BM Frank Matt

stück an der Landstraße konnte von der Gemeinde erworben werden.

Ebenso wurde auch viel für die Wasserversorgung getan, beispielsweise die Wasser- und Kanalversorgung Richtung Hintermoos fertiggestellt sowie ein Teilstück der neuen Hauptwasserleitung aus Bregenz in die Pipeline gelegt. Zur Sicherstellung der Wasserversorgung am Berg wurden große Notstromaggregate angeschafft. Hier ist zu erwähnen, dass bei der Wasserversorgung derzeit 60 Prozent der Kosten durch die Einnahmen gedeckt sind.

Der Startschuss für die Ruggbach-Sanierung ist gefallen, die Verwirklichung dieses Projektes wird mehr Hochwassersicherheit für tausend Lochauer*innen bringen.

Im Rechnungsabschluss 2022 konnte erfreulicherweise von einer deutlichen Schuldenreduktion berichtet werden. Inflationsbereinigt waren dies 900 Euro pro Kopf! Paradox, aber Corona hat den Kassen der Kommunen gutgetan.

Doch wir dürfen nicht übermütig werden. Wir stehen in Zukunft vor sehr großen finanziellen Herausforderungen. Die Kinderbetreuung wird ausgebaut, der Kindergarten Gartenstraße wurde um zwei Gruppen erweitert. Auch der Bau des Kindergartens Bäumele schreitet voran. Er wird vom Land gefördert und erhöht das Gemeindevermö-



Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Montagnachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeiter*innen und dem Bürgermeister auch außerhalb der Amtszeiten einen Termin zu vereinbaren.

T: 05574 42168

Fundamt

Auskunft erhalten Sie beim Bürgerservice des Gemeindeamtes | T: 05574 42168 oder online auf www.fundamt.gv.at

Gemeinnützige Wohnungen

Die Zuteilung basiert auf den von der Vorarlberger Landesregierung festgelegten Kriterien. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie im Bürgerservice des Gemeindeamtes oder auf www.lochau.at in der Rubrik Formulare/Soziales.

Die Wohnungsvergabe erfolgt durch den Wohnungsausschuss.

gen. Diese seit vielen Jahren vorbereitete Investition in Höhe von circa 6 Mio. Euro wird uns finanziell noch eine Zeitlang begleiten und weiterhin sehr sparsames Haushalten erforderlich machen.

Viele sinnvolle Projekte fürs Allgemeinwohl wurden und werden weiterhin gemeinsam in Angriff genommen. Dabei hat die weitere Zusammenarbeit im Leiblachtal oberste Priorität.

Wir schauen mit Vorfreude auf das kommende Jahr, werden unser Bestes geben und wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2024.

Euer Frank Matt

TERMINKALENDER



Jan 2024		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Mo	01.01.	Sektstand	13:00 - 18:00	Vor dem Gemeindeamt	Tourismusausschuss	Zum Jahreswechsel kann man hier mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr anstoßen
Di	02.01.	Jahrgänger*innen-Stammtisch	16:00	Gasthaus Wellenhof	Jahrgänger*innen	Gesellige Runde am Jahrgänger-Stammtisch (1957, 1958 und 1959)
Fr-So	05.-07.01.	Sternsingeraktion			Pfarre	Auf www.pfarre-lochau.at erfahren Sie, wann die Sternsinger in Ihrer Straße unterwegs sind
Sa	06.01.	Dreikönigslauf	14:00	Alte Fähre	LaufTreff	In Zusammenarbeit mit dem Sportausschuss
Sa	06.01.	Eucharistiefeier	19:00	Kirche		Erscheinung des Herrn, Eucharistiefeier mit Wasser-, Salz- und Weihrauchsegnung
Sa	06.01.	Jazz am See	19:30	Pfarrsaal	Kulturausschuss	Mit Rosario Bonaccorso und seinen internationalen Gästen
So	07.01.	Eucharistiefeier	10:00	Kirche	Pfarre	Messgestaltung mit der SGM Möggers
So	07.01.	Neujahrsempfang des Bürgermeisters	11:00	Pfarrheim	Gemeinde	Musikalische Begleitung: Musikverein Lochau und Singgemeinschaft Möggers (siehe S. 13)
Mi	10.01.	Winterspaziergang	09:00	Schiffsanlegesteg	50plus	Dem See entlang nach Lindau zum Mittagessen; retour mit dem Zug
Do	11.01.	PVÖ Monatstreff	14:30	GH Rose Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	PVÖ Leiblachtal Monatstreff mit Sektempfang; Gäste herzlich willkommen
Sa	13.01.	Trauercafé	14:30 - 17:00	Pfarrheim	Pfarre	Informationen bei Manfred Kopf T: 0664 627 2459
So	14.01.	Jesusfeier	10:00	Pfarrheim	Pfarre	Mit anschl. Kasperltheater
So	14.01.	Vorführung des Kinofilms „Der Atem des Himmels“	17:00 und 20:00	Pfarrheim Lochau	50plus	Reinhold Bilgeri erzählt zur Einführung die Geschichte der Entstehung des Filmklassikers von strapaziösen und gefährlichen Dreharbeiten, Spezialeffekten und sonstigen Abenteuern; Eintritt: € 12
Mi	17.01.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhütle	Notar	Dr. Ivo Fussenegger
Sa	20.01.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Englisch, Französisch, Spanisch
So	21.01.	Wort-Gottes-Feier	10:00	Kirche	Pfarre	Mitgestaltet vom Chor grandi amici
Mi	24.01.	PVÖ Kaffeekränzle	15:00	Hörbranz, Pfarrheim St.Martin	PVÖ Leiblachtal	Unkostenbeitrag € 15,00; Mitglieder und Gäste herzlich willkommen. Anmeldung bei Wieland Steiner T: 0660 121 2749 oder Renate Forster T: 0660 451 2322
So	28.01.	Bürgermeisterabsetzung	11:11	Gemeindamt und Festhalle	Faschingsgremium	Die Narren übernehmen die Macht! Absetzung des Bürgermeisters und der Gemeinderät*innen mit anschließender Verurteilung.
So	28.01.	Musikalisches Kabarett mit Markus Linder	17:00	Pfarrheim Lochau	50plus	Musik-Comedian Markus Linder mit seinem neuesten Kabarett-Programm „Tschaka-Laka“

HINWEIS

Änderung oder Irrtum vorbehalten. Alle Termine sowie weitere Informationen erhalten Sie auch online im **Veranstaltungskalender** der Gemeinde auf www.lochau.at. Details zu den Veranstaltungen erhalten Sie direkt bei dem jeweiligen Veranstalter.

TERMINKALENDER



Feb 2024		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Fr	02.02.	Zunftball	19:30	Festhalle	Berger Zunft	
Sa	03.02.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Portugiesisch, Italienisch, Englisch
Sa	03.02.	Trauercafé	14:30 - 17:00	Pfarrheim	Pfarre	Informationen bei Manfred Kopf T: 0664 627 2459
Sa	03.02.	Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen	19:00	Kirche	Pfarre	Darstellung des Herrn; mitgestaltet vom Chor Generations
Sa	03.02.	Pfütza Party		Festhalle		Weitere Infos auf www.fasching-lochau.at
So	04.02.	Faschingsumzug	13:30			Weitere Infos auf www.fasching-lochau.at
Do	08.02.	Oldie-Faschings-nachmittag	14:00	Pfarrheim	Ausschuss Senior*innen und Ehrenamt	Details siehe Seite 34
Do	08.02.	PVÖ Jahreshauptversammlung 2024	14:30	Hörbranz, Pfarrheim St.Martin	PVÖ Leiblachtal	Mit Ehrung langjähriger Mitglieder; Rückblick; Gäste herzlich willkommen
Fr	09.02.	Kaffeekränzle	15:00	Feuerwehrhaus	Feuerwehr	Kartenvorverkauf und Tischreservierungen am 8.1.2024 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus
Fr	09.02.	Blaulichtparty	20:00	Feuerwehr	Feuerwehr	Mit DJ; ab 18 Jahren; freier Eintritt
So	11.02.	Wort-Gottes-Feier	10:00	Kirche	Pfarre	Für Familien, alle dürfen maskiert kommen
Di	13.02.	Lehrerabsetzung	10:00	Volksschule	Faschingsgremium	Mit Party in der Aula
Mi	14.02.	Eucharistiefeier am Aschermittwoch	19:00	Kirche	Pfarre	Mit Aschenkreuzauflegung
Do	15.02.	„Gesundheitsversorgung und Pflege in Vorarlberg“	14:00	Pfarrheim Lochau	50plus	Vortragende: Landesrätin Martina Rüscher
Sa	17.02.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Englisch, Französisch, Spanisch
Sa	17.02.	Bäumler Funken	19.30	Hafen	Bäumler Zunft	Bewirtung bereits ab 15:00 Uhr; 18:30 Uhr Kinderfunken mit Fackelzug; Treffpunkt: 18:15 Uhr bei der Unterführung am Hafen; 19:30 Uhr Funkenabbrennen mit Feuerwerk mit dem Musikverein Lochau
So	18.02.	Eucharistiefeier	10:00	Kirche	Pfarre	Tauferneuerung der Erstkommunionkinder
So	18.02.	Berger Funken	19:00	Fritsch am Berg	Berger Zunft	18:30 Uhr Kinderfunken
Di	20.02.	Offenes Singen	14:30 - 16:00	Vereinshaus	Hansjörg Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi	21.02.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Rechtsanwalt	Rechtsanwalt Mag. Joachim Matt
Sa	24.02.	Eucharistiefeier	19:00	Kirche	Pfarre	Mitgestaltet vom Kirchenchor Hohenweiler
Di	27.02.	Winterwanderung	09:20	Pfarrheim, Bus Nr. 127 nach Möggers	50plus Lochau	Möggers-Pfänder mit Mittagessen im GH Pfänder Alp - Anmeldung bis 19.2.2024



Wochenenddienste Ärzte & Apotheken

Ordinationszeiten

An Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr mit telefonischer Voranmeldung.

Die Namen der diensthabenden Ärzte sind auch unter www.medicus-online.at ersichtlich.

Ärzte-Notfallbereitschaft	141
Apotheken-Notruf	1455
COVID-19 Hotline	1450
Praxisgemeinschaft Dr. Bettina Anwander-Bösch Dr. Elisabeth Jäger	05574 47745
Dr. Katharina Bannmüller	05573 82600
Dr. Mario Herbst	05574 44300
Dr. Sylvia Stuckenberg	05574 47565
Dr. Arno Trplan	05573 85555
Dr. Andro Tvrdeić	05573 83747
Martin Apotheke Lochau	05574 44202
Leiblachtal Apotheke Hörbr.	05573 85511

Jan 24	Arzt	Apotheke	Feb 24	Arzt	Apotheke
Mo, 01.01. Neujahr	Dr. Herbst	nicht verfügbar *)	Sa, 03.02.	Dr. Bannmüller	*)
Sa, 06.01. Heilige 3 Könige	Dr. Bannmüller	*)	So, 04.02.	Dr. Trplan	*)
So, 07.01.	Dr. Tvrdeić	*)	Sa, 10.02.	Dr. Herbst	*)
Sa, 13.01.	Dr. Stuckenberg	*)	So, 11.02.	Dr. Stuckenberg	*)
So, 14.01.	Dr. Trplan	*)	Sa, 17.02.	Dr. Tvrdeić	*)
Sa, 20.01.	Dr. Anwander/ Dr. Jäger	*)	So, 18.02.	Dr. Bannmüller	*)
So, 21.01.	Dr. Bannmüller	*)	Sa, 24.02.	Dr. Stuckenberg	*)
Sa, 27.01.	Dr. Herbst	*)	So, 25.02.	Dr. Anwander/ Dr. Jäger	*)
So, 28.01.	Dr. Trplan	*)			

*) Die Apothekendienste können jederzeit online und immer tagesaktuell auf der Website der Österreichischen Apothekerkammer (QR Code) auf www.apothekerkammer.at nachgelesen werden.



Pensionierung von Aurelia Hutter

Aurelia Hutter trat am 26.02.1996 in den Dienst der Gemeinde Lochau ein. Sie hat verschiedenste anspruchsvolle Tätigkeiten in der Bau- sowie vorwiegend in der Finanzverwaltung, zuletzt dann im Team der Finanzverwaltung Leiblachtal, ausgeführt. Ab dem Jahr 2015 übernahm Aurelia zudem die Leitung der Finanzverwaltung der Gemeinde Lochau.

Am 30.09.2023 trat Aurelia in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr alles Gute und beste Gesundheit für diesen neuen Lebensabschnitt!



Aurelia Hutter wurde von BM Frank Matt mit einem Blumenstrauß und den besten Wünschen in die Pension verabschiedet.



Wir gratulieren zur Geburt

September 2023

Vincent Matthias Kornberger,
Sohn von Jeannine und
Markus Johannes Kornberger

Mia Miliukova,
Tochter von Yelyzaveta Miliukova
und Pavlo Miliukov

Sohaib Djerdir,
Sohn von Mubina und Ali Djerdir

Oktober 2023

Siara Poljo,
Tochter von Azra und Munib Poljo

Emma Penz,
Tochter von Sarah Maria und Manuel Penz

Wir gedenken unserer Verstorbenen

September 2023

Akgünlü Yeter, 70 Jahre

Oktober 2023

Tschisner Reinhard, 82 Jahre
Petrascsek Johann, 76 Jahre
Alram Lisebeth, 71 Jahre
Morandini Sigrid, 80 Jahre
Fink Alois, 82 Jahre
Grabher Ilse, 94 Jahre

November 2023

Akgünlü Ismail, 78 Jahre
Benger Horst, 92 Jahre
Bennat Magdalena Elisabeth, 98 Jahre
Sinz Dieter Franz, 77 Jahre

Hohe Geburtstage



BM Frank Matt überreichte Angelika Moosbrugger im Namen der Gemeinde einen Blumenstrauß mit besten Glückwünschen zum 90. Geburtstag, den sie am 11. Oktober feierte.

Soziale Dienste und Services in der Gemeinde Lochau und dem Leiblachtal

Babytreff Lochau

Jeden Donnerstag von 09.00 bis 10.30 Uhr
(ausgenommen Feiertage und Ferien)
im Pfarrheim Lochau (1. Stock)
Anmeldung zur WhatsApp-Gruppe:
Sozialsprengel Leiblachtal
Sabine Moosbrugger
T: 0664 198 7288
sabine.moosbrugger@sozialsprengel.org

Begleitete Gruppe für pflegende An- und Zugehörige

Einmal monatlich haben pflegende
An- und Zugehörige die Möglichkeit sich
auszutauschen.
Sabine Moosbrugger
T: 0664 198 7288
sabine.moosbrugger@sozialsprengel.org

Casemanagement

(Servicestelle für Betreuung und Pflege)
Barbara Ritschel (Mo - Do)
T: 0664 883 98585
Andrea Munz
T: 0664 211 4785
E: sbp@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

connexia Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3.
Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00
Uhr in der Volksschule (Arztzimmer) statt.
Dieses Angebot bis zum vierten Lebens-
jahr des Kindes kann kostenlos und **ohne
Vor anmeldung** in Anspruch genommen
werden. Es ist auch eine telefonische Be-
ratung möglich.
Cornelia Angerer | T: 0664 884 35477

Essen auf Rädern

Mitbürger*innen, denen die Zubereitung
einer warmen Mahlzeit nur schwer oder
nicht mehr möglich ist, können sich Essen
nach Hause liefern lassen. Dabei wird auf
die Bedürfnisse von Senior*innen
besonders Rücksicht genommen.
Information beim Bürgerservice der
Gemeinde Lochau
unter T: 05574 42168
E: soziales@lochau.at

Weitere Informationen und den wöchent-
lichen Speiseplan finden Sie online:
gemeinde.lochau.at/essen-auf-raedern.html

Kostenlose Rechtsberatung

Der **Notar** gibt Rechtsauskünfte über Testa-
ment, Heimaufenthalt, Grunderwerb, Geh-
und Fahrrecht, Lebensgemeinschaften.

Der **Rechtsanwalt** gibt rechtsanwaltliche
Erstauskunft über Ehe- und Familienrecht,
Mietrecht oder Schadenersatzrecht.

Die Rechtsberatungen finden im Alten
Schulhütle, jeweils am **Mittwoch von
18.00 bis 19.00 Uhr**, statt.

Eine Terminvereinbarung ist nicht
erforderlich.

Termine 2024

17. Jänner	Notar Dr. Fussenegger Ivo
21. Februar	Rechtsanwalt Mag. Matt Joachim
20. März	Notar Dr. Fussenegger Ivo
17. April	Rechtsanwalt Mag. Matt Joachim
15. Mai	Notar Dr. Fussenegger Ivo
19. Juni	Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver
Juli	Keine Rechtsberatung!
August	Keine Rechtsberatung!
18. September	Notar Dr. Zimmermann Kurt
16. Oktober	Rechtsanwalt Mag. Matt Joachim
20. November	Notar Dr. Zimmermann Kurt
18. Dezember	Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver



Auch für die Gemeinde kostenlos

Diese Beratung wird von den Rechtsexper-
ten angeboten und ist nicht nur für Sie als
Bürger*innen kostenlos, sondern auch für
die Gemeinde selbst.

An dieser Stelle möchten wir uns daher bei
den Rechtsexperten für diesen großartigen
Service sehr herzlich bedanken.

Neuer Müllplatz im Wirtschaftshof



**Die alte Müllsammelstelle für Alt-
metall im Lochauer Wirtschaftshof
wurde an die aktuellen umwelt-
technischen Anforderungen ange-
passt und ein neuer Platz errichtet.**

Auf einem neu betonierten Fundament
wurden nunmehr einzelne Betonelemente
ähnlich wie Lego-Bausteine aufeinander
gestapelt. Was sich kinderleicht anhört,
erforderte in Wirklichkeit ein gutes Finger-
spitzengefühl für den Stapler sowie ein
genaues Auge, denn die einzelnen Elemente



wiegen bis zu 1.850 Kilo. Die Mitarbeiter des
Wirtschaftshofes haben den Aufbau jedoch
„spielend“ bewältigt.

Der neue Sortierplatz für Grünmüll, Altme-
tall sowie Müll aus den Seeanlagen verfügt
über einen Flüssigkeitenabscheider und ist
seit einigen Wochen im Einsatz.

**Informationen zur Abfallsammlung
gibt es auf www.lochau.at**

„Bahn frei“ für Umbau des Bahnhofs



(v.l.n.r.): LR Daniel Zadra, Bürgermeister Frank Matt und ÖBB-Baumanager Zeljko Pralic

Neuer Vorplatz macht Bahnreisen noch angenehmer

Der Vorplatz beim Bahnhof Lochau-Hörbranz wird barrierefrei umgestaltet und bietet künftig drei Buskanten für Omnibusse. Für die Bus-Kund*innen wird zudem ein überdachter Wartebereich errichtet. Durch die Optimierung der Bushaltestelleninfrastruktur wird die Umsteigequalität von Bahn auf Bus weiter verbessert.

Moderne und funktional gestaltete Bahnhöfe und Haltestellen sind im wahrsten Sinn des Wortes die Eintrittstore zum öffentlichen Verkehr. Sie fungieren zudem als wichtige Verknüpfungsstellen von regionalen Busangeboten, Fahrradverkehr und PKW-Zubringern mit dem Schienenverkehr und zeichnen sich durch kurze Wege und attraktive Umsteigeverbindungen aus. Gerade in Zeiten des Klimawandels leistet der öffentliche Verkehr einen wichtigen Beitrag für die Nachhaltigkeit und den Umweltschutz in unserem Land.

Durch eine Optimierung der Bushaltestelleninfrastruktur soll auch die Umsteigequalität von Bahn auf Bus weiter verbessert werden. Am Bahnhof Lochau-Hörbranz hat die ÖBB-Infrastruktur AG am 27.11.2023 mit den Arbeiten an der barrierefreien Umgestaltung des Vorplatzes, der Bike+Ride-Anlage sowie der neuen Bushaltestelle begonnen. Die Arbeiten dauern bis zum 14. Juni 2024.

Dass der Umbau des Bahnhofs Lochau-Hörbranz einen Mehrwert für den öffentlichen Verkehr in Vorarlberg bringt, darin sind sich alle Beteiligten einig. BM Frank Matt bedankte sich bei den ÖBB, dem Land

und den Leiblachtalgemeinden für ihre engagierte Mitarbeit und finanzielle Unterstützung.

Neue Bike+Ride-Anlage bietet deutlich mehr Platz

Die bestehende Bike+Ride-Anlage wird im Teilbereich der bestehenden Überdachung von den Fahrradständern auf Doppelstockparker umgebaut. Hier können künftig 40 Fahrräder abgestellt werden. Im unveränderten Bestand können weitere 33 Fahrräder abgestellt werden. Nördlich des bestehenden Bahnsteigzugangs wird eine neue Überdachung für 8 Sonderfahrräder und 16 Fahrräder im Doppelstock-System errichtet. Nördlich davon wird eine überdachte Abstellanlage für 15 Mopeds bzw. Motorräder errichtet.

Zahlen / Daten / Fakten

- Start der Arbeiten – 27. November 2023 | Ende der Arbeiten – Sommer 2024
- Erweiterung der Bike+Ride-Anlage auf insgesamt 97 Fahrräder (davon 8 Sonderfahrräder)
- Errichtung einer überdachten Abstellanlage für 15 Mopeds bzw. Motorräder
- Umgestaltung barrierefreier Vorplatz mit drei Buskanten
- Gesamtkosten – rund 2,5 Mio. Euro
- Projektpartner: ÖBB-Infrastruktur AG, Land Vorarlberg, Gemeinde Lochau

Soziale Dienste und Services in der Gemeinde Lochau und dem Leiblachtal

Familienhilfe

Die Mitarbeiterinnen der Familienhilfe des Sozialsprengels Leiblachtal stehen Ihnen nach Vereinbarung ganz- oder halbtägig zur Verfügung.
www.sozialsprengel.org

Mobiler Hilfsdienst (MOHI) Leiblachtal

Betreuerische, hauswirtschaftliche Unterstützung nach Ihren Bedürfnissen.
T: 05573 85550-14
E: mohi@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

Krankenpflegeverein Lochau

Kontakt/Info: Dr. Claus Hörburger
T: 05574 42888
E: kpv-lochau@outlook.com
www.hauskrankenpflege-vlb.at

Jugendraum Caramba

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 20.00 Uhr und Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr (in den Ferien gelten andere Öffnungszeiten)
www.sozialsprengel.org

Seniorenbörse

Senior*innen im beruflichen Ruhestand stellen ihre Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten ehrenamtlich zur Verfügung und stehen anderen Senior*innen im Leiblachtal mit Rat und Tat zur Seite.
T: 05573 85550
Donnerstag, 09.30 bis 11.30 Uhr (außer an Feiertagen)
www.seniorenboerse-leiblachtal.at

Sozialsprengel Leiblachtal

Lochauerstraße 107
6912 Hörbranz
Mo bis Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
T: 05573 85550-0
E: office@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

Tagesbetreuung Leiblachtal

Alltagsgestaltung für Tagesgäste in gemütlicher Atmosphäre; Unterstützung und Entlastung für Angehörige.
Lochauerstraße 107
6912 Hörbranz
Mo bis Do von 09.00 bis 16.00 Uhr
T: 0664 198 7288
E: sabine.moosbrugger@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

Im Gedenken an die Opfer der zwei Weltkriege

Eine Abordnung der Lochauer Vereine sowie politische und militärische Vertreter marschierten am Sonntag, den 05.11.2023 mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein gemeinsam zur Pfarrkirche, um das traditionelle Gedenken an die Opfer des ersten und zweiten Weltkrieges und des Nationalsozialismus zu begehen.

Wetterbedingt fanden die Feierlichkeiten überwiegend in der Lochauer Pfarrkirche statt. Pfarrvikar Alois Erhart führte durch die Hl. Messe, die vom Musikverein Lochau mit der Bundeshymne eröffnet wurde.

BM Frank Matt nahm in seiner Ansprache Bezug auf die Geschehnisse der Vergangenheit und spannte zugleich einen Bogen zu den jüngsten Kriegseignissen in der Ukraine und dem Krieg zwischen Palästina und Israel. Obwohl nur mehr wenige der heute lebenden Menschen einen direkten Bezug zu den vergangenen Geschehnissen im ersten und zweiten Weltkrieg hätten, dürfe man nicht müde werden, immer wieder auf diese Gräueltaten hinzuweisen und die Erinnerung daran als mahnenden Hinweis für die Gegenwart und Zukunft am Leben zu erhalten.

Militärkommandant Brigadier Mag. Gunther Hessel nahm in seiner Wortmeldung unter anderem darauf Bezug, dass jeder Einzelne in der Gesellschaft durch mehr Toleranz und Nächstenliebe seinen Beitrag zur Erhaltung des Friedens leisten könne.

Nach der Heiligen Messe begaben sich die Teilnehmer*innen zum Kriegerdenkmal, wo die Kranzniederlegung erfolgte. Die teilnehmenden Vereine würdigten die Verstorbenen schließlich noch mit stillen Fahnengrüßen.



Der Musikverein Lochau trug musikalisch zur Gedenkfeier am Seelensonntag bei.



Soldaten des Österreichischen Bundesheeres übernahmen die Ehrenwache beim Kriegerdenkmal.



BM Frank Matt und Vize-BM Christophorus Schmid gedachten der Verstorbenen.



Durch das Salutieren vor dem Kriegerdenkmal wurden Ehrenbezeugungen erwiesen.



Den Abschluss der Feierlichkeiten bildeten die stillen Fahnengrüße der Vereine.

LEGALISATOR



Rechtsanwalt
Mag. Markus Lechner
beglaubigt Urkunden in
Grundbuchelegenheiten

Ort: Althaus 10 in Lochau
www.legalisator-lochau.at

Terminvereinbarung:
T: 05574 53787 oder M: 0664 153 4383
E: lechnermarkus@aon.at

Jubilare: 100 Jahre im Einsatz

Am 09.11.2023 wurden die diesjährigen Dienstjubilare des Gemeindeamtes Lochau geehrt.

Im Rahmen einer kleinen Feier überreichte BM Frank Matt den langjährig beschäftigten Mitarbeiter*innen ein Präsent und bedankte sich bei allen persönlich für ihren großartigen Einsatz für die Gemeinde.

Gemeindesekretär Ewald Giesinger gratulierte ebenfalls zu diesem schönen Anlass und bemerkte nebenbei, dass die fünf Jubilare bis dato zusammen exakt 100 Jahre für die Gemeinde tätig waren. Wir hoffen, dass uns die Kolleg*innen noch viele Jahre gesund und munter erhalten bleiben.



(v.l.n.r.): Nicole Kronreif, Manuela Prantl, Ewald Giesinger, Frank Matt, Albert Rauch, Magdalena Bertel und Flavia Nitz



Manuela Prantl

Die Dienstälteste der Gemeinde Lochau ist **Manuela Prantl**. Seit 1988 hat sie sich ein umfassendes Wissen in den verschiedenen Bereichen und Abteilungen angeeignet, von dem die anderen Mitarbeiter*innen immer wieder aufs Neue profitieren. Dank ihres Charmes und Temperaments ist Manu unsere „Grande Dame“, so BM Frank Matt.



Albert Rauch

Seit 30 Jahren hat **Albert Rauch** einen besonderen Draht zu den Schüler*innen der Mittelschule Lochau, wo Albert im Reinigungsteam beschäftigt ist. Gewissenhaft und verlässlich macht er auch viele Besorgungen und Botengänge für das Amt. Herzlichen Dank dafür!



Flavia Nitz

Flavias Devise lautet: „Sauber und ordentlich muss alles sein!“ Sogar beim eigenen Dienstjubiläum wollte Flavia sich ans Aufräumen machen, was ihr jedoch mit Nachdruck „untersagt“ wurde. **Flavia Nitz** ist seit 21.06.2008 im Team des Reinigungsdienstes und kümmert sich darum, dass im Gemeindeamt alles blitzt und glänzt.



Nicole Kronreif

Nicole Kronreif war von September 2013 bis November 2019 als Kindergartenpädagogin im KinderHaus Seepark beschäftigt, bevor sie ins Amt wechselte. Als Bildungskordinatorin sorgt sie seither mit viel Engagement dafür, dass unsere Kleinsten in der Gemeinde im Bereich Bildung bestens betreut sind.

Magdalena Bertel ist seit 2013 im Bürgerservice beschäftigt. Als Abteilungsleiterin kümmert sie sich mit ihrem Team um die verschiedensten Anliegen der Lochauer*innen. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich!



Magdalena Bertel

Investitionen in die Sicherheit

Hochwasserschutz am Ruggbach

In der Oktober-Ausgabe Nr. 55 wurde bereits umfangreich über das Hochwasserschutzprojekt am Ruggbach in Kooperation mit der Gemeinde Hörbranz berichtet.

Die Bagger sind mittlerweile aufgefahren, der Wald im betroffenen Bereich gerodet und die ersten Baumaßnahmen in Angriff genommen. Zugegeben, der derzeitige Anblick vor Ort ist nicht sehr schön, doch hinsichtlich der Verbesserung in punkto Hochwasserschutz und der geplanten Renaturierung dürfen wir uns letztendlich darauf freuen. Die Arbeiten werden im Herbst kommenden Jahres abgeschlossen, und die Natur kann sich dann ihr Reich wieder zu eigen machen.



Am Ruggbach wurde Anfang November der Wald auf Hörbranzer Seite gerodet. Fertigstellung des Gesamtprojekts ist für Herbst 2024 geplant.



Die neuen Straßendurchlässe unter der Lindauerstraße L190 beim Kugelbeerbach und dem Oberlochauerbach machen die Hochwasserschutzmaßnahmen, die im Jahr 2019 begonnen und etappenweise fertiggestellt wurden, komplett. Die Bäche fließen durch die Kanäle sicher bis zum Bodensee.

Lindauerstraße künftig vor Überflutungen besser geschützt

Die Fahrbahn-Umleitung auf der Lindauerstraße L190 auf Höhe des Lochauer Strandbads zeugt seit einigen Wochen von den laufenden Baumaßnahmen: Beim Oberlochauerbach und dem Kugelbeerbach wird der jeweils letzte Teilabschnitt im Rahmen des mehrjährigen Hochwasserschutzprojektes realisiert. Die bislang ausstehenden schachtförmigen Straßendurchlässe unter der L190 machen die Bauarbeiten somit komplett. Dieser letzte Bauabschnitt, der von Bund, Land und Gemeinde finanziert wird, wurde seitens der Gemeinde mit etwa 1 Mio. Euro budgetiert. Nach Abzug der Förderungen durch Bund und Land ist hier mit Kosten in Höhe von etwa 200.000 Euro zu rechnen. Die Fertigstellung ist für Mai 2024 geplant.



Beim Hochwasser 2022 wurden die Folgen der zu schmalen Durchlässe zuletzt sichtbar.



Durch die Überflutung der L190 und der Bahngleise gab es kein Weiterkommen mehr.

Wasserversorgung und Kanalisation im Bereich Halden und Althaus

Die Arbeiten für den Neubau der Trinkwasserversorgung sowie des Schmutz- und Regenwasserkanals im Bereich Halden wurden im November fertiggestellt. Der Neubau der Schmutz- und Niederschlagsleitungen sowie der Trinkwasserversorgung im Bereich Althaus, Gehren und Wellenstein beginnt im Frühling 2024. Zusätzlich werden Lichtwellenleitungen durch die Firma Kem erstellt.



Lichtwellenleitungen komplettieren den Bau der Schmutz- und Niederschlagsleitungen.

Im Bereich Halden wurde ein neues Kanalsystem als modifiziertes Mischwassersystem errichtet. Dadurch wird das Gebiet zwischen Unterhalden und Halden Straße erschlossen und kann in weiterer Folge durch die Erweiterung im Bereich Oberhalden als ganzheitliches Trennsystem weitergeführt werden. Die Illwerke vkw AG sowie die Anlieger werden in diesem Bereich die entsprechende Infrastruktur mit verlegen und die Kosten in Höhe von rund 184.000,- geteilt.

Erneuert wird hierbei im Bereich Althaus der Schmutzwasserkanal sowie die Leitungen der Trinkwasserversorgung, da diese in diesem Bereich nicht mehr saniert werden können. Der Kanal sowie die Trinkwasserversorgung werden hier in den Straßenkörper verbaut. Die Kosten belaufen sich auf circa 151.000,- Euro brutto (Förderung wurde bei allen Beträgen bereits abgezogen).

Gehren/Auf der Reute

Im Bereich Gehren/Auf der Reute werden die Schmutz- und Niederschlagswässer derzeit noch über das bestehende Mischwassersystem abgeführt. Aufgrund anstehender

Bauvorhaben und bekannter Schäden der Kanäle ist der Ausbau eines Trennsystems im Projektbereich notwendig. Zudem kann ein Teil im Zuge eines Bauvorhabens mitverlegt werden. Für diesen Bereich wurden circa 165.000,- Euro brutto budgetiert.

Ausbau des Schmutzwasserkanals am Wellenstein

Weiter geht es auch im Bereich Wellenstein, wo der bestehende Schmutzwasserkanal vom Kugelbeerweg ausgehend verlängert wird. Drei bestehende Objekte erhalten damit eine Anschlussmöglichkeit an das Schmutzwassersystem der Gemeinde. Veranschlagt wurden für dieses Teilstück knapp 60.000,- Euro.

Gefördert wird die Gesamtinvestition in Höhe von circa 657.000,- Euro brutto von Bund und Land, die Kosten für die Gemeinde belaufen sich daher auf knapp 530.000,- Euro.

Mit einer Fertigstellung der Arbeiten, die von Geo Alpin aus Mils (T) durchgeführt werden, wird im Herbst 2024 gerechnet.

Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde

Die Gemeinde Lochau lädt alle Interessierten zum Neujahrsempfang am Sonntag, den 07.01.2024 ins Pfarrheim ein.

Im Anschluss an die Eucharistiefeier mit Beginn um 10 Uhr in der Kirche wird BM Frank Matt beim traditionellen Neujahrsempfang ab 11 Uhr im Pfarrheim einen Rückblick ins vergangene Jahr und einen Ausblick auf Geplantes im Jahr 2024 geben.

Die musikalische Begleitung der Feierlichkeiten übernehmen der Musikverein Lochau sowie die Singgemeinschaft Möggers, die auch die Messe gesanglich mitgestaltet.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!



Masterstudie Projekt Hafen NEU



Der Entwurf aus der Sieger-Präsentation, welche im Gesamtkonzept online einsehbar ist.

Das mit großer Spannung erwartete Siegerprojekt des European-Wettbewerbs 2023 kommt von dem aus Vorarlberg stammenden Architekten Andreas Gruber und seinem Team und trägt den Titel „Lochau Rural (H)arbour“, was thematisch übersetzt „Ländliche Laube Lochaus“ bedeutet.

Vom 10. bis 11. November 2023 fand in Wien das Jurorenforum von European mit dem Titel „The Forum of Cities and Juries“ statt. Im Rahmen des vorangegangenen Wettbewerbs mit dem Thema „Living Cities“ wurde dabei auch das Lochauer Projekt „Hafen Neu“ von der Fachjury beurteilt. Dabei geht es um die Zukunft der „Alten Fähre“ sowie die Neugestaltung des umliegenden Hafenbereichs sowie um eine großräumliche Strategie, die den Bezug vom See zum Dorfkern als Thema hatte.

An diesen zwei Tagen erfolgte in verschiedenen Workshops ein reger Austausch der Vertreter*innen der verschiedenen Städte und der Juror*innen. Die eingereichten Projekte wurden hinsichtlich vieler unterschiedlicher Aspekte begutachtet. Diskutiert wurde unter anderem, wie die Wettbewerbsteilnehmer*innen die Klimafrage berücksichtigt haben, wie die Umwelt und das bewohnte Umfeld integriert werden und wie ihre Projekte schließlich in die Realität umgesetzt werden sollen. Herausfordernd war auch der Aspekt, wie eine Reaktivierung der natürlichen Dynamik der Natur unterstützt und gleichzeitig die Belebung des sozialen Umfeldes ermöglicht werden kann.

Die Jury

Diese bestand aus acht Vertreter*innen: zwei Vertreter*innen der Stadtplanung, die die Sicht des Bauherrn vertraten, fünf Vertreter*innen aus dem Bereich Städtebau/Architektur/Landschaftsarchitektur und eine Person, die eine theoretische Expertise zum aktuellen Thema eingebracht hat. Für Lochau waren Frank Matt, Stephan Schnetzer, Christophorus Schmid und Judith Wellmann vor Ort dabei und haben bei Fragen der Jury Auskunft gegeben.

Am Sonntag, den 12. November wurde das Projekt „Lochau“ von Johanna Gibbons im Rahmen einer theoretischen Expertise vorgestellt. Im Anschluss erfolgte eine eingehende Diskussion und schließlich konnten die acht Stimmberechtigten der internationalen Jury ihre Stimme an den jeweiligen Favoriten vergeben.

Idee des Gewinnerprojektes

Das Gebiet um die „Alte Fähre“ in Lochau stellt sich das Gewinnerteam als eine große Laube vor: Ein einzelnes großes Haus, das von der Vegetation umgeben für alle zugänglich ist. Konzipiert ist es als eine Ansammlung von Innen- und Außenräumen, die der Gemeinschaft dienen und diese einladen aktiv an ihrer Gestaltung teilzunehmen. Das Projekt zeichnet sich sowohl durch

die demonstrierte Kompetenz am Hafen als auch durch die räumliche Strategie aus: Stärkung zentraler Punkte im Ortsverband, Freilegung bestehender Bäche und die Verbindung von See und Ortszentrum durch grüne fußläufige Korridore.

Die Bekanntmachung des Siegers erfolgte am 4.12.2023. Die Details zum Gewinnerprojekt sind auf der Website von European einsehbar (www.european.at).

Dieser Wettbewerb, der als Masterstudie angelegt war, diente Lochau in erster Linie zur Ideenfindung. Hierbei wurden zahlreiche Erkenntnisse gewonnen und neue Ideen gesammelt.

Ausstellung im März 2024

Die Preisverleihung und die Eröffnung der Ausstellung mit allen prämierten Projekten findet am 7. März 2024 im Architekturzentrum in Dornbirn statt.

Architekturwettbewerb Hafen NEU

In einem nächsten Schritt wird von der Gemeinde Lochau schließlich ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben, bei dem die gesammelten Impulse der Masterstudie einfließen sowie neue Ideen präsentiert werden können.



Projekt Hafen NEU:

*Beim Ideenwettbewerb von European machten sich die Wettbewerbsteilnehmer*innen viele Gedanken über die Zukunft der „Alten Fähre“ und über die Gestaltung des umliegenden Hafens.*

European

Alle Informationen zum Siegerprojekt auf www.european.at



Weihnachtsmarkt 2023 mit Illuminierung des Baumes

Am Sonntag, den 03.12.2023 war Lochau wieder Treffpunkt für Jung und Alt. Beim großen Weihnachtsmarkt vor dem Gemeindeamt wurden der Ort und die Menschen in adventliche Stimmung verzaubert.



Auch beim diesjährigen Weihnachtsmarkt, der vom Wirtschafts- und Tourismusausschuss der Gemeinde organisiert wurde, waren zahlreiche Stände von überwiegend heimischen Gastronomiebetrieben, Unternehmen und Vereinen mit dabei. Sie luden zum Flanieren, Verweilen und Genießen ein.

Um 17 Uhr wurde der schöne Weihnachtsbaum vor dem Gemeindeamt illuminiert. Der Musikverein Lochau hat das feierliche Ereignis musikalisch begleitet.



Bei traumhaftem Winterwetter fanden sich zahlreiche Kinder zum Züglefahren ein.

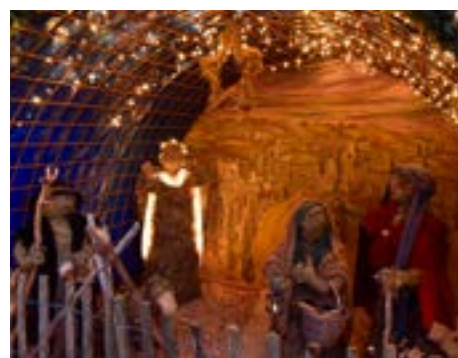
Die kulinarische Auswahl reichte von der klassischen Bratwurst über ein deftiges Raclette-Brot oder Riebel mit Apfelmus bis hin zu Pizza und Burger oder veganem Chili. Nicht fehlen durften süße Naschereien oder ein heißer Glühwein. Schöne Handarbeiten und hausgemachte Delikatessen rundeten das Angebot ab.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Ponyreiten und Züglefahren sowie beim Keksebacken und den Bastelstationen, die im Jugendraum Caramba und in der Sparkasse angeboten wurden.

Ein weiteres Highlight für die Kinder war der Christkindle-Briefkasten, in den die Kinder ihre Post ans Christkind einwerfen konnten. Dieser Briefkasten war den ganzen Advent über bei der Wanderkrippe zu finden, die an verschiedenen Stationen in Lochau Halt gemacht hat.

Obmann Stephan Schnetzer bedankte sich bei allen, insbesondere dem Team des Wirtschaftshofes und bei Magdalena Bertel von der Gemeinde, für die tatkräftige Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Aussteller*innen sowie all jenen,

die für das stimmungsvolle Ambiente und zum Gelingen des Weihnachtsmarktes 2023 beigetragen haben.



Die Krippe wurde von Karin und Marc Forster sowie Melitta Sohm gebaut. Hans Sturn gestaltete das Hintergrundbild.



Weihnachtsbaum für 2024 gesucht

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofs haben intensiv an den Vorbereitungen zum Lochauer Adventzauber 2023 mitgearbeitet.

Die Weihnachtsbäume wurden fachgerecht in Lochau bei den Spendern „abgeholt“ und vor dem Gemeindeamt sowie der Kirche aufgestellt. Die zwei wunderschönen Bäume wurden heuer von den Familien Josef Pfanner und Heinz Bayer zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle!

Sollten auch Sie einen schönen Baum haben, der sich gut als Weihnachtsbaum eignen würde und möchten diesen gerne zur Verfügung stellen, dann melden Sie sich bitte beim Wirtschaftshof Lochau. Der Baum sollte mit dem Lkw-Kran gut erreichbar sein. T: 05574 42168-140

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofs haben zudem ein neues Häuschen für unseren Glühweinstand gebaut. Dieser war erstmalig beim Weihnachtsmarkt im Einsatz und stand während des gesamten Advents sowie

zum Jahreswechsel vor dem Gemeinschaftshaus und wurde von verschiedenen Vereinen und Gastronomen bewirtet.



Ausflug Jahrgang 1963 ins wunderschöne Südtirol

Bei herrlichem Wetter trafen sich am 07.10.2023 die junggebliebenen 60-Jährigen aus dem Leiblachtal, um gemeinsam ins wunderschöne Südtirol zu reisen.

Im Bus wurde schon zu früher Stunde musiziert und gesungen. Nach der Ankunft in Glurns besuchten die Teilnehmer*innen eine Whisky-Destillerie, bekamen einen Einblick in das A&O der Erzeugung und durften eine hochprozentige Verköstigung genießen. Anschließend ging es für die 25 Jahrgänger*innen weiter ins Hotel nach Truden. Bei einem feinen Abendessen und gemütlichen Hock ließ man den Tag bis spät in die Nacht ausklingen. Am nächsten Tag stand



Bericht: Dietmar Scheicher
Foto: Cornelia Scheiber

ein Besuch in Meran mit seinem mediterranen Flair auf dem Programm, bevor es dann am späteren Nachmittag wieder Richtung Heimat ging.

Vielen Dank an die Organisator*innen und allen, die beim Ausflug mit dabei waren!

Baumpflanzaktion des OGV bei „Unsre wilde Farm“



(v.l.n.r.): Die Geschwister Hannes und Elisa Schlachter mit Melitta Sohm

Der Obst- und Gartenbauverein Leiblachtal hat heuer zusammen mit dem OGV-Hörbranz eine besondere Obstbaumaktion durchgeführt, bei der regionale Hochstammäpfel- und Birnenbäume angeboten wurden.

Diese Sorten wurden im Rahmen eines LEADER-Projektes im deutschen Schwaben und auch im Leiblachtal gesammelt, vermehrt und nunmehr angeboten.

An der Versuchsstation für Obstbau Schlachters in Sigmarszell, einer Außenstelle der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, be-

findet sich der zentrale Erhaltungs- und Sichtungsgarten für die Kernobstsortenvielfalt Schwabens. Eine dieser Sorten ist z. B. der „Frühe Isnyer Apfel“, der nur im Raum Lindau bekannt ist.

Im Leiblachtal wurden nunmehr 40 verschiedene Hochstämme gepflanzt. In Lochau haben Elisa und Hannes Schlachter („Unsre wilde Farm“) zusammen mit Melitta Sohm vom OGV Leiblachtal einige dieser alten Sorten gepflanzt.

Da diese Bäume 15 – 20 Jahre bis zum Ertrag benötigen, ist so ein Hochstamm eine Investition für die Zukunft.

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und steht als Abkürzung für „Liason entre Actions de Developpement de l'Economie Rurale“ und bedeutet: „Verbindungen zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“.

LEADER ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union, kofinanziert durch EU, Bund und Länder. Gefördert werden innovative Strategien, die den ländlichen Raum in seiner Entwicklung unterstützen und fördern. Unterstützt werden regionale Akteur*innen und Organisationen, vor allem Projekte, die von der Bevölkerung kommen und damit ihrem Bedarf und ihren Bedürfnissen entsprechen und nicht von „oben“ aufgezwungen werden. Um ein Projekt als LEADER-Projekt bezeichnen zu können, muss es selbstverständlich eine Anzahl von Kriterien erfüllen.



Eine tatkräftige Buddelhilfe auf vier Pfoten

Der Babytreff lädt zum Mitmachen ein

Der Babytreff ist ein kostenloses Angebot des Sozialsprengels und bietet eine großartige Möglichkeit, andere Eltern und Kinder kennenzulernen, miteinander zu plaudern und zu spielen sowie Erfahrungen auszutauschen.

Eingeladen sind Mütter und Väter, Großeltern und alle Betreuungspersonen von Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren, die Lust auf soziale Kontakte mit Gleichgesinnten haben. Für das leibliche Wohl wird mit einem kleinen Frühstück gesorgt.

Die Treffen finden jeden Donnerstag von 09.00 bis 10.30 Uhr (ausgenommen Feiertage und Ferien) im Pfarrheim Lochau (1. Stock) statt.

Infos via WhatsApp

Interessierte können sich auch gerne in eine eigens gegründete WhatsApp-Gruppe aufnehmen lassen, die von Theresa Dittus betreut wird.



Interessierte können sich gerne bei Sabine Moosbrugger (stehend, links) melden. Theresa Dittus (stehend, rechts) koordiniert die WhatsApp-Gruppe.

Anmeldung WhatsApp-Gruppe:

Sozialsprengel Leiblachtal
Sabine Moosbrugger
Lochauer Straße 107, 6912 Hörbranz
T: 0664 198 7288 (Mo-Do | 09.00-16.00 Uhr)
E: sabine.moosbrugger@sozialsprengel.org

Weitere Informationen

www.sozialsprengel.org

An die Töpfe, fertig, los!

Die Kinder der 3b Klasse der Volksschule Lochau haben im Juni 2023 beim Projekt der Wirtschaftskammer „Gastgeber*innen und Köch*innen gesucht“ mitgemacht.

Aufgabe war es, das Thema Gastgeber*in umzusetzen. So haben die Schüler*innen einen Kochvormittag in der Landesberufsschule Lochau während der Vorarlberger Tourismuswoche gewonnen.



Bericht: und Fotos: Sandra Grabher

Mit Spaß und den richtigen Zutaten konnten sie dabei ein perfektes 3-Gänge-Menü zaubern, was allen großen Spaß gemacht hat.

Außerdem erhielten die Teilnehmer*innen Genussgutscheine im Wert von 100 Euro.

Diese löste die gesamte Klasse bei der Pizzeria Bäumle ein. Harald und Michaela Brunnmayr fuhren mit ihrem Food Truck zur Schule und backten im Schulhof Pizza.

Das schmeckte herrlich!

Schloss Hofen: Neues Bildungsprogramm mit Akzenten für Gesundheit, Pflege und Elementarpädagogik

Unter dem Motto „Chancen ergreifen – Kompetenzen entwickeln“ werden unter anderem in den Berufsfeldern Gesundheit, Pflege, Soziales, Elementarpädagogik, Management und Verwaltung ca. 670 Studienprogramme, akademische Lehrgänge sowie Kurse und Seminare angeboten.

„Zusätzlich zu den Programmen zur Studienzulassung und einem Studium Generale sind neue und modulare Weiterbildungsformate in Planung, welche die Flexibilität und Durchlässigkeit von akademischen Angeboten erhöhen“, erklärte Geschäftsführer Peter Vogler bei der Programmvorstellung.

Aus Sicht von Landesstatthalterin Barbara Schöbi-Fink etabliert sich Schloss Hofen immer stärker als Partner für die Weiterbildung von Arbeits- und Fachkräften im öffentlichen Sektor der Daseinsvorsorge: „Schloss Hofen unterstützt das Land und die Gemeinden auch weiterhin durch hochwertige Aus- und Weiterbildung, vor allem im Bereich gesellschaftspolitisch relevanter Themen wie Pflege, Soziales und Elementarpädagogik, aber auch im Gesundheitswesen inklusive Psychiatrie und psychotherapeutischer Versorgung.“ Als Sitz der Verwaltungsakademie Vorarlberg sei Schloss Hofen in Lochau zudem seit Jahren wesentlicher



Landesstatthalterin Barbara Schöbi-Fink und Geschäftsführer Peter Vogler stellen das neue Programm vor.

Partner für die Aus- und Weiterbildung von Landes- und Gemeindebediensteten sowie Politiker*innen aller Ebenen.

Zusätzlich fördert Schloss Hofen die Entwicklung von Personen und Organisationen durch die Bereitstellung von besonderen Lernorten und guten Rahmenbedingungen sowie weiteren geeigneten Räumlichkeiten in ganz Vorarlberg.

Zahlen und Fakten:

2023/24 besuchen rund 70 Pflege-Fachkräfte Hochschullehrgänge zur Weiterbildung und Spezialisierung, die in Kooperation mit der FHV angeboten werden.

Die Anzahl an Studierenden im Programmbereich Gesundheit und Soziales beträgt



rund 350 Studierende aus Vorarlberg und angrenzenden Regionen sowie ganz Österreich.

Schloss Hofen ist ein wichtiger bildungspolitischer Systempartner, der zusammen mit 26 Kooperationspartnern bedarfsorientiert und temporär akademische oder universitäre Ressourcen und Programme in Vorarlberg bereitstellt.

Insgesamt 24.000 Studierende und Teilnehmer*innen profitieren jedes Jahr von der über 40-jährigen Erfahrung und der sich daraus ergebenden großen Kompetenz, sowie persönlichen Betreuung des knapp 60-köpfigen Teams aus Programmbereichsleitungen, Administrator*innen, Pädagog*innen sowie Hotellerie- und Gastronomie-Mitarbeiter*innen.

Neue Mitbewohner im Kindergarten Bäumle

Die Kinder der Libellengruppe im Kindergarten Bäumle brachten immer wieder Schnecken mit in den Kindergarten, die sie auf dem Weg oder in ihrem Garten fanden.

Diesem Interesse haben die Pädagoginnen Raum gegeben und daraus ein Projekt gemacht. Gemeinsam wurde erarbeitet, wie Schnecken leben, was sie brauchen, was sie fressen, usw. So hatten sie sogar für einige Zeit Schnecken als Mitbewohner in ihrer Gruppe, die jedoch bald wieder einen Platz draußen im Garten bekamen. Die Kinder haben sich sehr gut um die Schnecken gekümmert und nie das Interesse daran verloren.

Schließlich kam den Kindern der Zufall zur Hilfe: Ein Kind aus der Gruppe berichtete,

dass die Tante große Schnecken habe, diese aber nicht mehr möchte. Und so bekamen sie vier große Achatschnecken mit Terrarium und Zubehör geschenkt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön dafür!

Die Freude war riesig und gemeinsam wurden Namen für die Schnecken ausgesucht. Die Wahl fiel auf Matilda, Clarissa, Alexander und Fledermäuschen. Diese werden fleißig mit Obst und Gemüse gefüttert. Dafür teilen die Kinder täglich etwas aus ihren Jausenboxen mit den Schnecken.

Achatschnecken sind auch als Therapietiere bekannt. Die Pädagoginnen konnten feststellen, dass besonders die lebhaften Kinder in der Gruppe immer wieder die Nähe der Schnecken suchen und beim Beobachten zur Ruhe kommen. Täglich wird geprüft, ob



sie endlich Eier gelegt haben, da alle so gerne beobachten würden, wie ein „Schneckenbaby“ groß wird.

Feierliches Martinsfest



Der Soldat Martin reitet auf seinem Pferd.



Martin teilte seinen Mantel mit einem Bettler.

Mit ihrem schauspielerischen und gesanglichen Können haben die Kleinsten unserer Gemeinde die Teilnehmer*innen beim Martinsfest in der voll besetzten Pfarrkirche begeistert.

Pfarrgemeindeführer Edgar Ferchl-Blum war nicht nur von den Darbietungen der Kinder der Betreuungseinrichtungen Kibe Kunterbunt und den Kindergärten Bäumele und Gartenstraße begeistert, sondern auch darüber, dass die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt war. Natürlich wollten alle Eltern, Großeltern und Geschwister bei diesem festlichen Ereignis dabei sein, welches von den Kindergartenpädagog*innen und den Fachkräften mit den Kindern gemeinsam vorbereitet wurde.



Die Kirche war sehr gut besucht.

Füreinander und Miteinander

Das Laternenfest zu Ehren des Heiligen St. Martin stand ganz unter dem Zeichen „Füreinander und Miteinander“. Die drei Einrichtungen wollten mit ihrem gemeinsamen Fest ein Zeichen der Verbundenheit und des Miteinanders aller Kinder, Familien und Einrichtungen in Lochau setzen. Es war sehr schön zu sehen, wie viele Familien aus



*Es wurde gesungen und alle Besucher*innen durften mitmachen.*

unterschiedlichen Kulturen und Religionen zusammenkamen und gemeinsam feierten.

Die Aufführung über den Soldaten Martin, der seinen Mantel mit dem Schwert in zwei Hälften teilt, um einem hungernden und frierenden Mann zu helfen, wurde von den jungen Schauspieler*innen wunderbar gespielt.

Durch die Legende von St. Martin war in den Einrichtungen das Thema Teilen und einander Helfen sehr präsent und wurde auch mit den Kindern besprochen. Aktuell geht es leider nicht allen Menschen auf dieser Welt so gut und mit dem Lied „LichterKinder“, welches beim gemeinsamen Singen für Gänsehaut sorgte, wurde ganz fest an alle gedacht, die es momentan schwer haben.

Laternenumzug zur Volksschule

Im Anschluss an die Feier in der Kirche fand der große Laternenumzug statt. Alle Kinder gingen mit ihren wunderschön leuchtenden Laternen und ihren Familien zum Schulhof der Volksschule, wo die Feierlichkeit mit einem leckeren Buffet und netten Gesprächen ihren Ausklang fand.



Die Gänse machten ein verräterisches Geschrei.

So wie Martin es uns auch vorgemacht hat, kann die selbstlose Geste des Teilens alle Menschen auf dieser Erde verbinden. Daher wurden auch im Sinne der Botschaft des Liedes „LichterKinder“ Spenden für Kinder gesammelt, denen es gerade nicht so gut geht.

Spende für das Kinderdorf

Es freut die drei Einrichtungen sehr, dass bei dieser Aktion 140 Euro für das Kinderdorf Vorarlberg zusammenkamen. Der Betrag wurde bereits gespendet.



Die Obfrau des Bildungs- und Familienausschusses, Petra Böck (3. v. l.), hat die Einladung der Bildungseinrichtungen zum Laternenfest gerne angenommen.

Fußballprofis in der Volksschule

Die Freude war den Drittklässler*innen ins Gesicht geschrieben, als die Bundesligaprofis des Cashpoint SCR Altach, Lukas Jäger, Dejan Stojanovic, Damian Maksimovic und Philipp Netzer am 16.11.2023 den Lochauer Turnsaal betraten.

Ein Quiz gehörte dabei ebenso zum „Lehrauftrag“ wie eine Bewegungsstunde. Zusammen mit den Spielern wurde der Bewegungsdrang der Schüler*innen gestillt – und

der Spaß kam dabei nicht zu kurz. Ein gemeinsames Fußballmatch war der Höhepunkt für die Kinder.

Die zahlreichen Autogrammwünsche wurden von den Spielern sehr gerne erfüllt und die Fragen der Kinder geduldig beantwortet. Zudem gab es für die Schüler*innen kleine Geschenke. Neben je zwei Tickets für das Spiel gegen Austria Klagenfurt beinhaltete dieses auch ein Paket mit einer kleinen Jause. Außerdem wurden alle Kinder mit T-Shirts ausgestattet.



Die Kinder freuten sich über ein Autogramm von Fußballprofi Dejan Stojanovic.



Die dritte Klasse der Volksschule Lochau freute sich sehr über den Besuch der Fußballprofis.



Lukas Jäger, Spieler des Cashpoint SCR Altach

Bericht und Fotos: Sandra Grabher

Herbstliche Vorlesestunde in der Bücherei

Am 20.10.2023 lud die Bücherei Spielothek Lochau zu einer Vorlesestunde ein. Mit Hilfe eines „Kamishibai“, eines kleinen aus Japan stammenden Erzähltheaters, trug die Lochauer Kinderbuchbloggerin Sonja Schöpf vier verschiedene Bilderbücher vor.

Das Kamishibai führte uns in die magische Welt der Geschichten, und durch das bildgestützte Erzählen wurde die ganzheitliche Sprachförderung ermöglicht.

Das Thema dieser Vorlesestunde war der Herbst mit seinen bunt gefärbten Blättern und der gemütlichen Atmosphäre, die sich über die angenehme und fesselnde Stimme von Sonja Schöpf ihren Weg in die Bücherei bahnte. Unter anderem las sie das Buch „Blätterdieb“ von Alice Hemming und „Der



Den interessanten Geschichten von Sonja Schöpf wurde mit großer Aufmerksamkeit zugehört.

Sonnenkönig“ von Werner Holzwarth vor. Kinder und Eltern wurden in den Bann der herbstlichen Geschichten gezogen. Da die Kinder auch zum Wechseln der Bildkarten



eingeladen wurden, verwandelte sich das reine Vorlesen zu einem aktiven Miteinander. Ein feiner Nachmittag, der gerne zur Tradition werden darf!

Bericht und Fotos: Sofia Palacios-Swoboda

Vorarlberg 50plus: Abschluss der Radsaison

Bei prachtvollstem Sommerwetter unternahmen am 11.10.2023 20 Senior*innen ihre letzte Radausfahrt in diesem Jahr vom Lochauer Kaiserstrand nach Nonnenhorn ins Rädle Hornstein.

Vorstandsmitglied Manfred Heimbach hat zehn Jahre lang die jährliche Radwoche und sechs Radtouren bestens organisiert und begleitet, wobei die Radwoche im Juni dieses Jahres nach Nördlingen erlebnisreich, unfallfrei und für die Teilnehmer*innen ein Vergnügen war.

Manfred selbst ist leidenschaftlicher Radler und hat die jeweiligen Fahrten bis ins kleinste Detail engagiert geplant und durchgeführt. Als Anerkennung dafür wurde ihm von Obmann Xaver Sinz ein großer Dank ausgesprochen und ein Präsent überreicht.

Dazu passte aus dem eigenen Garten ein originell gewachsener Rettich in Bio-Qualität. Die anwesenden Fahrradbegeisterten pflichteten dem Lob bei und alle verbrach-



ten bei Speis und Trank eine gemütliche Stunde unter den wohlthuenden Lauben, bis die Heimfahrt wieder angetreten wurde.

Die allseits beliebten Radlertage werden im nächsten Jahr von Konrad Fessler weitergeführt.

Bild rechts: Obmann Xaver Sinz bedankte sich bei Manfred Heimbach für sein Engagement.

Weitere Fotos auf www.mitdabei.at/ortsgruppe/lochau



Bericht: Annemarie Bernhard
Fotos: Xaver Sinz

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen

Bei der Jahreshauptversammlung am 17.10.2023 konnte Obmann Alt-Bgm. Xaver Sinz 60 Mitglieder von 50plus Lochau im Pfarrheim willkommen heißen.

Nach einer Trauerminute für die verstorbenen Mitglieder in dieser 4-jährigen Funktionsperiode berichtete er in seinem Tätigkeitsbericht über die großteils gut besuchten Veranstaltungen. Es wurden Vorträge, Wanderungen, Besichtigungen, Kunst- und Kulturfahrten, Kabaretts und mehrtägige Rad-, Wander- und Herbstreisen sowie gesellige Veranstaltungen und vieles mehr organisiert. Die Mitglieder wurden von Schriftführerin Annemarie Bernhard regelmäßig über Rundschreiben, E-Mails und die Medien über das Geschehen informiert.

Kassier Anton Bereuter konnte einen positiven Rechnungsbericht vorlegen, welcher von den Rechnungsprüfern kontrolliert und den Anwesenden einstimmig angenommen wurde.

Bei den Wahlen wurde Obmann Xaver Sinz mit seinem bisherigen Vorstandsteam und den Rechnungsprüfern einstimmig wieder-



Der wiedergewählte Vorstand von 50plus Lochau mit Bezirksobfrau Karin Reznicek

gewählt. Neu in den Vorstand wurde Konrad Fessler als Radbeauftragter aufgenommen.

Bei den Ehrungen überreichte Bezirksobfrau Karin Reznicek namens des Landespräsidiums das Silberne Ehrenzeichen in Würdigung der großen Verdienste der ehrenamtlichen Arbeit an Obmann Xaver Sinz und Homepage-Betreuer Helmut Smolnik. Der Obmann bedankte sich beim gesamten Vorstand für deren tatkräftige Unterstützung und lud zum Abschluss alle Anwesenden recht herzlich zu Speis und Trank ein.



Bericht: Annemarie Bernhard | Fotos: Peter Nöbl

Die Gemeinde Lochau darf stolz auf ihre Sportlerinnen und Sportler sein!



Die Vertreter*innen der Gemeinde mit den geehrten Sportler*innen

Im Rahmen der diesjährigen Sportlerehrung der Gemeinde Lochau wurden am Abend des 20. Oktobers 38 sportliche Ehrenträger*innen für ihre hervorragenden Leistungen im Zeitraum 2018 – 2022 ausgezeichnet.

Vize-BM Christophorus Schmid betonte in seinen Eröffnungsworten die Wichtigkeit des Sports und der jeweiligen Vereine einer Gemeinde, denn diese würden ein Dorf erst so richtig lebendig machen. BM Frank Matt hob in seiner Wortmeldung die Bedeutung des Sports für die Gesundheit der Menschen hervor.

Teilnahmekriterien waren

Meistertitel in der zweithöchsten und höchsten Vorarlberger Leistungsklasse, Landesmeister, Staatsmeister (Platz 1-3), Teilnahme an einer Europameisterschaft sowie Teilnahme an einer Weltmeisterschaft oder Olympiade. Voraussetzung ist, dass man entweder Lochauer*in ist oder einem Lochauer Verein angehört.

Mit Stolz überreichten die Vertreter der Gemeinde, darunter BM Frank Matt, Vize-BM Christophorus Schmid als Vorstand des Jugend- und Sportausschusses sowie die Ausschussmitglieder Petra Böck und Christl Gerhalter die Trophäen in den verschiedenen sportlichen Disziplinen, die vom Kraftdreikampf über Frauen-Fußball, Laufsport, Para-Ski, Leichtathletik, Stocksport bis hin zum Denksport Schach reichten.

Dass Sport nicht nur gesund ist und das gesellschaftliche Leben in einer Gemeinde positiv beeinflusst, sondern auch viel Spaß macht, war an diesem Abend sehr gut spürbar. Sportliche Spitzenleistungen erzielt man bekanntlich nur, wenn man fit ist. Dies hat beispielsweise der 81-jährige Erich Pienz bewiesen, der noch immer aktiv als Stocksportler seine Erfolge einholt und auch die letzten vier Jahre in Folge diverse Meistertitel abgeräumt hat. Aber auch Konrad Fessler ist mit über 70 Jahren nach wie vor aktiv als Marathonläufer unterwegs.



Stefan und Erich Pienz (Stocksport)

Die jüngste Titelträgerin dieses Abends war Felicia Jürgens, die im Jahr 2021 mit 10 Jahren den 1. Rang der Mannschaftsmeisterschaften im Turnen erreichte. Mit der stolzen Anzahl von 17 Titeln konnte Leichtathlet Alexander Maringgele am meisten Erfolge von 2018 – 2022 verbuchen. Die Vereinsobleute sind sich einig: Wäre zwischenzeitlich nicht die Corona-Pandemie gewesen, hätte man Dank der großartigen Sportler*innen bestimmt noch weitere Titel nach Hause holen können.



Christoph Schmid gratulierte Felicia Jürgens.

Im Anschluss an die Ehrungen richtete Christophorus Schmid einen großen Dank an die Mitwirkenden des Abends. So wurde der Abend von Carina Schmid, Emma Forster und Sarah Rädler als Schülerinnen der Musikschule Leiblachtal mit Trompetenmusik begleitet. Dankesworte wurden zudem an die Gemeindemitarbeiter*innen Magdalena Bertel (Organisation) Philipp Erath (Technik) und Maria Dür (Öffentlichkeitsarbeit) sowie Dragan Zubcic mit seinem Team für das Catering gerichtet. Für die Dekoration wurden seitens der Vereine diverse Sportgeräte zur Verfügung gestellt. Auch hierfür ein großes Dankeschön!



Die Vertreter*innen des Sportausschusses hatten ebenfalls viel Spaß an diesem Abend.

Missionskreis: Erfreut über gut besuchten „Kartoffeltag“

Das Team des Missionskreises der Pfarre Lochau unter der Leitung von Petra Rührnschopf und die Arbeitsgemeinschaft Katholischer Soldaten luden am 22.10.2023 zum traditionellen „Kartoffeltag“ ins Pfarrheim ein.

Serviert wurden allseits beliebte Kartoffelgerichte wie etwa Kartoffelgulasch aus der Bundesheerküche oder „Gsottene Kartoffla“ mit Butter, Topfenaufstrich und heimischem Käse. Der Jahreszeit entsprechend gab es als Vorspeise eine köstliche „Lochauer Kürbis-cremesuppe“, zubereitet aus einem von Alt-Bürgermeister Xaver Sinz selbst gezogenen Riesenkürbis. Für die Kinder gab es auch Wienerle mit Brot. Als süßen Abschluss konnte man sich noch köstliche hausgemachte Torten und Kuchen mit Kaffee schmecken lassen.

Mit dieser großartigen Aktion unterstützt der Missionskreis unter dem Motto „Teilen macht stark“ schon seit vielen Jahren verschiedene Projekte in aller Welt, insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung der Lebenssituation von Kindern und Familien in Rumänien.



Fotos: Petra Rührnschopf

*Dank zahlreicher ehrenamtlicher Helfer*innen war der Kartoffeltag wieder ein schöner Erfolg.*



50plus: Literaturcafé „Die lyrische Hausapotheke“

An die 70 Senior*innen fanden sich am 10.11.2023 über Einladung von 50plus Lochau zu einer spannenden Reise unter dem Motto „Die lyrische Hausapotheke“ ins Literaturcafé zu Kaffee und Kipfel ein.

Obmann Xaver Sinz hieß die allseits bekannte Lochauer Schauspielerin und Regisseurin Renate Bauer und die Sängerin Olena Nechay im Pfarrsaal herzlich willkommen.

Renate Bauer verstand es, die Zuhörer*innen mit humoristischen Gedichten und Versen übers Loben, Schütteln, Nein-Sagen oder das „allzu schnelle Leben“ von der Geburt bis zum Tod in den Bann zu ziehen. Dabei rezitierte sie Goethe, die Hl. Theresa von Avila - und immer wieder faszinierend - Eugen Roth. Der lyrische Fundus der Hausapotheke förderte viele gereimte Rezepte und Geschichten zutage, die ver-



(v.l.n.r.): Obmann Xaver Sinz, Renate Bauer, Olena Nechay, Annemarie Bernhard

sprechen Heilmittel für Körper, Geist und Seele zu sein. Dabei wurde sie mit herrlichen Gesängen von Olena Nechay teils in ukrainischer Sprache und mit deren besonderem Instrument, der Bandura, wunderbar begleitet und umrahmt.

Obmann Xaver Sinz dankte den Besucher*innen, dem arbeitsamen Team und im Besonderen den beiden Künstlerinnen für ihre humorvollen wie besinnlichen Darbietungen. Abschließend meinte er: „Wenn wir dereinst im Himmel Musik hören, dann sicher von einer Bandura.“

Foto: Helmut Smolnik
Bericht: Annemarie Bernhard

SV typico Lochau: Sportlich erfolgreich und vereinsmäßig bestens aufgestellt

Die Kampfmannschaft, die Lochau 1b Juniors und die Altherren sowie über 170 Kids in zehn Nachwuchsmannschaften können sich über eine tolle Herbstmeisterschaft im Jahr 2023 freuen.

Der SV typico Lochau gehört auch unter der neuen Führung mit Obmann Egon Haag und Vize Reinhard Wolf sowie dem sportlichen Leiter Markus Feldkircher und dem Nachwuchsleiter Christian Ill in allen Bereichen zu einer anerkannten Größe im Vorarlberger Amateurfußball. Und dank eines einsatzbereiten, verlässlichen Umfelds mit einem großen, engagierten Team blickt der SV Lochau Fußball jedenfalls auch weiterhin recht positiv in die Zukunft.

4. Tabellenplatz in der VN.at-Eliteliga

Nach der sensationellen Spielsaison 2022/23 mit dem Vizemeistertitel in der Vorarlbergliga zeigte sich die Kampfmannschaft um Kapitän Fabio Feldkircher nach dem Aufstieg auch in der neuen Vorarlberger VN.at-Eliteliga in der Herbstmeisterschaft 2023 von der besten Seite. Nach 13 Spielen mit sieben Siegen, zwei Unentschieden und vier Niederlagen (Torverhältnis 23:17) steht man am Ende der Herbstmeisterschaft 2023 auf dem guten 4. Tabellenplatz, dies mit dem bewährten Trainer- und Betreuersteam Aydin Akdeniz (TR), Marco Bologna (CO), Roland Schlattinger (BT) und Georg Herrmann (PH). Besondere Highlights waren die Derbysiege gegen Hörbranz und Hard oder das Unentschieden gegen den Herbstmeister Lauterach. Topscorer der Mannschaft ist Nicolai Bösch mit neun Treffern.

Im Besonderen freuen sich aber die heimischen Fußballfans, dass mit Sandro Eichhübl, Fabio Feldkircher, Niklas Außerlechner, Matteo Außerlechner, Patrick Prantl,



Das Team des SV typico Lochau jubelt über den 1:0 Derbysieg gegen den FC Hörbranz vor über tausend begeisterten Fußballfans im Stadion Hoferfeld.



Die Kampfmannschaft im Spieljahr 2023/24: 1. Reihe von links: Nicolas Messmer, Mohamad Tajeldin, Marcel Ladinek, Serdar Calim, Matthias Haselwanter, Sandro Eichhübl, Mete Dastan, Laith Al Mustafa, Alexander Rundstuck und Patrick Prantl. 2. Reihe von links: Steffen Friedrich, Raphael Mathis, Roland Schlattinger (BT), Hanno Trotter (TWT), Aydin Akdeniz (TR), Marco Bologna (CO), Georg Herrmann (PH), Andreas Mayer und Fabio Feldkircher. 3. Reihe von links: Rene Nesensohn, Matteo Außerlechner, Lukas Rusch, Niklas Außerlechner, Robin Lhotzky, Fabian Dominikovic, Nicolai Bösch und Benjamin Kaufmann. Es fehlt Janik Zaworka



Auf Erfolgskurs ist die zweite Kampfmannschaft des SV typico Lochau, die Lochau 1b Juniors, mit dem tollen 2. Platz in der 3. Landesklasse nach Abschluss der Herbstmeisterschaft.

Nicolas Messmer, Lukas Rusch, Laith Al Mustafa und Muhamed Tajeldin neun Lochauer aus dem eigenen Nachwuchs derzeit im Kader der Kampfmannschaft des SV typico Lochau stehen.

Auch die „Lochau Juniors“ begeistern

Auf Erfolgskurs ist auch die zweite Kampfmannschaft des SV typico Lochau, die Lochau 1b Juniors, um Kapitän Daniel Reichart mit Trainer Ridha Bseyes, Co-Trainer Franco Bologna und Teammanager Günter Steffani. Nach dem Aufstieg von der 4. Landesklasse in die 3. Landesklasse überwintert das junge Team hier auf dem tollen 2. Tabellenplatz.

Beispielhafte Nachwuchsarbeit beim SV typico Lochau

Auch der Nachwuchs in den insgesamt zehn Mannschaften mit über 170 Kids im Alter von fünf bis 16 Jahren zeigte gute Fortschritte und machte allen sehr viel Freude. Highlights hier waren natürlich das SPARK7 Fußball Nachwuchs Camp oder die Präsentation der neu gegründeten reinen Lochauer Mädchenmannschaft mit der Übergabe der neuen Dressgarnituren, dazu im Speziellen jedoch die Trainingseinheiten und die Spiele auf dem neuen Kunstrasenplatz.



Stolz ist der SV typico Lochau natürlich auf die Lochauer Spieler aus dem eigenen Nachwuchs (v.l.n.r.): Sandro Eichhübl, Simon Eberle, Nicolas Messmer, Niklas Außerlechner, Matteo Außerlechner, Fabio Feldkircher, Johannes Pichler und Patrick Prantl.



Die neu gegründete Mädchenmannschaft mit Trainer Christian Ill und Trainerin Anna-Maria Bocchino

Bericht und Fotos: SV Lochau/Fußball

Faschingsopening am 11.11. um 11:11 Uhr

Der Countdown in den Fasching 2023/2024 wurde von Faschingsbürgermeister Stefan Pienz sekundengenau bis 11:11 Uhr hinunter gezählt, um die Faschingsnär*innen schließlich mit einem kräftigen „Ore, Ore!“ in der fünften Jahreszeit zu begrüßen!

Musikalisch sorgte die neue Guggenmusik „Pfütza-Fäger“ mit Obmann Michael Grote und dem musikalischen Leiter Lukas Tapfer für beste Stimmung vor dem Lochauer Gemeinschaftshaus.

In Vertretung des Lochauer Bürgermeisters Frank Matt und des Vizebürgermeisters Christophorus Schmid, die an diesem Wochenende in Gemeindeangelegenheiten in Wien waren, übergab GV Petra Rührnschopf (Kulturausschuss) an die Pfütza-Fäger den traditionellen Scheck in Höhe von 111,11 Euro. Ein Teil des Gemeindevorstandes kümmerte sich derweil im Rahmen des Projektes „Hafen neu“ um die Zukunft der „Alten Fähr“ in Lochau: Bei Europan fand just an diesem Wochenende die Jurierung des Siegerprojektes statt.

Ebenfalls in Feierlaune waren auch die Berger „Rockabillys“ unter Obmann Roman Rist, die Fetza Hexa mit Oberhexe Denise Hitzhaus vom Kinderfasching Leiblach, die Howilar Rutschbuggler mit Obmann Martin Smounig, die Hörbranner Raubritter sowie zahlreiche Schaulustige. Für das leibliche Wohl sorgte der Weltladen und für den guten Sound DJ LUX.

Neugründung eines Lochauer Faschingsgremiums

Faschingsbürgermeister Stefan Pienz konnte zudem erfreuliche Neuigkeiten verkünden: Mit Datum 11.11.2023 wurde ein neues Lo-



Vetreter*innen der Bäumler Faschingszunft, Petra Rührnschopf im Auftrag der Gemeinde, Vertreter*innen der Guggenmusik „Pfütza-Fäger“ und der Berger Faschingszunft



Die neu gegründete Guggenmusik „Pfütza-Fäger“ unter Obmann Michael Grote und dem musikalischen Leiter Lukas Tapfer sorgten für beste Stimmung.

chauer Faschingsgremium gegründet. Dieses vereint die Berger und die Bäumler Faschings- und Funkenzünfte unter sich und stellt somit sicher, dass auch bei diesen Vereinen alles rechtens ist. Im Vorstand sind Präsident Stefan Pienz, Vizepräsident Roman Rist, Kassierin Petra Rührnschopf, Schriftführerin Brigitte Praml-Sinz sowie Martin Lukanz.

Die Faschingstermine 2023/2024 sowie weitere Infos sind auf der Website des Lochauer Faschingsgremiums zu finden:

www.fasching-lochau.at

50plus: Unterhaltsame Törggelepartie

Auf die Törggelepartie, zu welcher 50plus Lochau eingeladen hatte, gab es einen richtigen „Run“. So trafen am 14.11.2023 bereits um 13 Uhr viele Gäste ein, um sich einen schönen Platz zu sichern.

Obmann Xaver Sinz begrüßte die Senior*innen mit einem kräftigen Schnaps und hieß dann alle um 14 Uhr bei vollem Haus mit humorvollen Worten herzlich willkommen.

Auf den herbstlich geschmückten Tischen wurde g'hörig aufgedeckt. So gab es zuerst Kaffee und Lebkuchen und dann zünftige Brote, belegt mit Speck, Schinken, Braten und Aufstrichen. Natürlich fehlten auch Trauben, Käse und vor allem heiße Maroni nicht. Der dazugehörige Wein oder ein Bier mundeten köstlich.



Foto: Peter Nöbl

*Etwa 130 Senior*innen kamen ins Pfarrheim*



Bericht Annemarie Bernhard
Foto: 50plus

Lisi Kaserer musizierte mit dem Pfänder-Echo.

Zur Unterhaltung spielte das mit Lisi Kaserer erweiterte Pfänder-Echo mit ihren originellen Instrumenten auf. Es wurde gesungen, geschunkelt und Pauli verstand es wie immer, gelungene Witze und Anekdoten zum Besten zu geben. So herrschte perfekte Stimmung und in gemütlicher Atmosphäre kam auch die persönliche Unterhaltung nicht zu kurz.

Ein Lob und herzliches Danke geht an den Obmann Xaver Sinz mit seiner Frau Annette und an das tüchtige Team vieler fleißiger Helfer*innen in Küche und Service, die alle Hände voll zu tun hatten.

Weitere Fotos

www.mitdabei.at/ortsgruppe/lochau

25-Jahr-Jubiläum beim Offenen Singen

Das Offene Singen mit Hansjörg Baldauf konnte dieses Jahr im November sein 25-jähriges Bestehen feiern.

Dieses besondere Jubiläum ließen sich die Sänger*innen nicht entgehen und organisierten im Anschluss an das Singen einen gemütlichen Hock bei Speis und Trank, um diesen Anlass gebührend zu würdigen und sich bei ihrem Chorleiter zu bedanken.

Auch im Namen des Kulturausschusses der Gemeinde Lochau überreichte Manfred Obexer in Vertretung von Kulturreferentin Petra Rührnschopf ein kleines Präsent und bedankte sich bei Hansjörg Baldauf für sein seit 25 Jahren unermüdliches ehrenamtliches Engagement.

Das Offene Singen wurde seinerzeit auf Initiative der im April dieses Jahres verstorbenen Frau Maria Klauser ins Leben gerufen und lange Zeit auch von ihr betreut.

Seither verbrachten und verbringen auch in Zukunft zahlreiche Männer und Frauen gemeinsam mit ihrem Chorleiter unzählige schöne Stunden beim gemeinsamen Singen im Lochauer Vereinshaus.

Die monatlichen Termine sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde zu finden.



Fotos: Manfred Obexer

Die fröhliche Runde kommt einmal im Monat zum gemeinsamen Singen zusammen.



Manfred Obexer (rechts) gratulierte Hansjörg Baldauf im Namen der Gemeinde Lochau.



Marianne Stöckl mit Hansjörg Baldauf: Frau Stöckl hat vor 25 Jahren maßgeblich bei der Gründung des Offenen Singens mitgewirkt und ist selbst aktiv beim Singen dabei.

Männerturnen des Kneipp Aktiv Clubs Lochau

Jeden Donnerstag, pünktlich um 8.45 Uhr treffen sich circa 20 Männer in der Turnhalle Lochau zum wöchentlichen Turnen. Dabei wird der Geist der Kneipp'schen Idee, Bewegung mit Geselligkeit zu verbinden, in das Geschehen eingebunden.

Unter der fachkundigen Anleitung von Frau Christine Valentinotti werden fast eine Stunde lang Übungen durchgeführt und darauf geachtet, dass die Männer durch Bewegung im Gleichgewicht bleiben.

Beginnend mit Aufwärmübungen geht man zu Streck- und Dehnübungen über, die dann von den Übungen mit dem Ball und im Sitzen abgelöst werden. Die Übungen sind so ausgelegt, dass alle mitmachen können, ob Jung oder Alt. Mit der geeigneten Musikunterstützung gelingen diese besonders gut.



„Nach dem Schwitzen darf man sitzen“ - beim gemütlichen Hock nach dem Männerturnen

Die Räumlichkeiten zum Turnen werden dankenswerterweise von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Der wohlverdiente Hock zum geselligen Beisammensein findet im Anschluss an das

Turnen im Café Piano statt.

Alle Männer, die Lust auf Bewegung haben, egal ob Kneippmitglieder oder nicht, sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Bericht Peter Steurer | Foto: Helmut Zortea

Feuerwehrjugend: Leistungsabzeichen in Gold

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold wurde von Landesjugendreferent Bruno Öhre in seiner Ansprache als „Matura der Feuerwehrjugend“ bezeichnet.

Für Mitglieder der Feuerwehrjugend ist es das höchstmögliche Abzeichen, das erst ab einem Alter von 15 Jahren absolviert werden kann. Um antreten zu dürfen, müssen zunächst alle Stufen des Wissenstests (Bronze, Silber und Gold) und ein FJ-Leistungsbewerb bestanden werden.

Diese herausfordernde Prüfung für den Feuerwehrnachwuchs fand am 25.11.2023 im Stationsbetrieb statt. Dabei mussten die Teilnehmer*innen unterschiedliche Aufgaben in den Bereichen „Brandinsatz“ und „Technischer Einsatz“ absolvieren, sich in Erster Hilfe und einem Planspiel im Einsatz beweisen. Absolviert werden musste auch eine theoretische Prüfung, die aus einem Fragenkatalog besteht.

Luca Kronreif (Feuerwehrjugend Lochau) hatte sich intensiv auf die Prüfung vorbereitet. Da er der einzige Kandidat im Leiblachtal war, durfte er sich den drei Teilnehmern aus Lauterach anschließen. Den Lauteracher Jugendbetreuer sei dafür ein großes Dankeschön ausgesprochen.



(v.l.n.r.): Romina Wetzel, Mario Hauss, Luca Kronreif, Dietmar Klagian und Damian Hagen

Luca und die 34 Jugendlichen durften bei der Schlusskundgebung ihr goldenes Abzeichen entgegennehmen.

Als Gratulant*innen stellten sich in Feldkirch u. a. der Lochauer Kommandant Dietmar

Klagian, Jugendleiterin Romina Wetzel sowie die Jugendbetreuer Damian Hagen und Mario Hauss ein.

Wir gratulieren recht herzlich!

Bericht und Foto: Feuerwehr Lochau

Teilnahme der Feuerwehr am 3-Länder-Marathon



Bericht und Foto: Feuerwehr

Im Lauffieber (v.l.n.r.): Felix Faerber, Lorena Stampfl und Christoph Matt

Für den diesjährigen 3-Länder-Marathon hatten sich vier Mitglieder der Feuerwehr Lochau angemeldet und fleißig darauf trainiert.

Starten konnten dann allerdings nur drei, da verletzungsbedingt leider einer ausfiel.

Viele Feuerwehrkamerad*innen feuerten die Teilnehmer*innen Lorena Stampfl, Christoph Matt und Felix Faerber auf der Strecke

von Lochau nach Bregenz an. Alle drei gaben ihr Bestes und kamen mit tollen Ergebnissen ins Ziel. Lorena und Christoph liefen den Viertelmaraon und Felix Faerber sogar den Halbmarathon. Herzliche Gratulation zu diesen Leistungen.

Mit dabei waren zudem noch weitere zehn Mitglieder der Feuerwehr Lochau, die beim Absperredienst halfen. Vielen Dank dafür!

250 Einsatzkräfte übten Großeinsatz im Pfändertunnel

Aufgrund einer Großeinsatzübung war der Pfändertunnel in der Nacht vom 13. auf den 14. November 2023 gesperrt.

Bei dieser Übung wurde ein Unfall mit zwei Autos angenommen, in den ein vollbesetzter Reisebus und ein weiteres Auto involviert waren.

Die Einsatzkräfte mussten mehrere eingeklemmte Personen aus den Autowracks befreien. Rund 250 Menschen nahmen an der Übung teil. Mit dabei waren unter anderem Mitglieder der Feuerwehren Bregenz-Rieden und Lochau, der Autobahnpolizei, des Roten Kreuzes Bregenz und der ASFINAG. Videos der Übung können Sie via QR Code einsehen.



Bericht und Foto: Feuerwehr Lochau

Videos der Übung können Sie via QR Codes ansehen.

David Nussbaumer ist Österreichischer Karatemeister

Der Lochauer David Nussbaumer (Karateclub KC Höchst) kürte sich mit einer großartigen Kata-Darbietung zum Österreichischen Nachwuchsmeister der Kategorie Kata U18.

Top vorbereitet von Trainer Walter Braitsch starteten die zwei Athlet*innen Riana Maly und David Nussbaumer bei der Österreichischen Nachwuchsmeisterschaft in Lauterach.

Bereits in der Vorrunde wurde Davids gute Tagesverfassung sichtbar und er entschied die Vorrundengruppe klar für sich. Er konnte seine Konzentration beibehalten und zeigte auch in der Finalrunde eine ausgezeichnete Vorstellung und sicherte sich so seinen ersten österreichischen Nachwuchstitel.



(v.l.n.r.): Trainer Walter Braitsch, David Nussbaumer, Riana Maly

Bericht und Foto: Miriam Nussbaumer

Filmvorführung „Vom Gletschereis zum Bodensee“

Der Seminarraum des Hotels Am Kaiserstrand war am 24.11.2023 zum Bersten voll, als sich so viele Interessierte zum historischen Filmvortrag einfanden.



Ganz überwältigt begrüßte Obmann Xaver Sinz die Senior*innen zu dieser einmaligen Gelegenheit, den „Marsch quer durch Vorarlberg“ der 2. Kompanie des JgB 23 vom 17. – 26.6.1974 hautnah mitzuerleben. Ganz besonders hieß er den ehem. Bataillonskommandanten, Kameramann und Produzenten des Films Oberst i.R. Rudolf Holzer mit Gattin Traudl herzlich willkommen.

Hoteldirektor Christian Kaindl lud die Gäste auf ein Glas Prosecco ein und erklärte die neue Firmenphilosophie des Hotels, das sich nunmehr wieder in Vorarlberger Händen befindet.

Dieser gewaltige Fußmarsch beruht auf solider Grundausbildung, Gefechtsübung und Alpinausbildung. Die Soldaten marschierten von der Dreiländerspitz quer durchs Land über viele Gipfel von Silvretta, Rätikon, Lechquellgebiet, Bregenzerwald und Rheintal nach Lochau. Die Szenen brachten bemerkenswerte Einblicke in die Vorbereitung, Ausführung, Strapazen, aber auch die Schönheit der Natur, Bergwelt und Kameradschaft mit sich.

Abschließend bedankte sich Obmann Xaver Sinz beim Ehepaar Holzer mit Blumen und symbolträchtig mit einer Flasche „Comander“ Wein. Die Besucher genossen Kaffee, Wein und Kuchen im schönen neuen Ambiente des Hotels Am Kaiserstrand.



Obmann Xaver Sinz mit Traudl Holzer und Oberst i.R. Rudolf Holzer

Bericht Peter Steurer | Foto: Helmwart Zortea

KPV: Interview mit Praktikantin Arabella



Interview: Margot Zwing

(v.l.n.r.): Simone Moosmann, Praktikantin Arabella Casutt-Gorbach und Christine Gamper vom Krankenpflegeverein Lochau

„Arabella, warum entscheidest man sich als junger Mensch für die Altenpflege?“

„Ich habe meine Oma auf ihrem letzten Weg begleiten dürfen, das war für mich eine ganz

spezielle Erfahrung. Und ich finde es einfach wichtig, dass es geschultes Personal gibt, das weiß, dass der Mensch und seine Wünsche im Fokus stehen, dass in dem Moment nichts anderes mehr wichtig ist. Ich finde, das ist eine ganz spezielle Arbeit, die einem auch sehr viel gibt. Ich wollte ein Teil davon sein.“

„Was findest du wichtig an der häuslichen Pflege?“

„Wenn man dafür sorgt, dass betagte Menschen so lange wie möglich daheim wohnen können, finde ich das ganz wertvoll. Ich habe beim Praktikum gemerkt, wie wichtig das gewohnte Umfeld auch in der Pflege ist: Da steht ein Bild auf dem Tisch, man kommt gleich ins Gespräch und die Leute erzählen von sich. Das Pflegeheim ist auch eine tolle Einrichtung, aber daheim ist eben daheim.“

„Gab es Dinge, mit denen du nicht gerechnet hast?“

„Überrascht hat mich tatsächlich, wie vielfältig die Hauskrankenpflege ist – ich war ja davor schon im Krankenhaus und in der Langzeitpflege. Die ganzen Situationen im häuslichen Umfeld, auf die man sich einfach einlassen und das Beste daraus machen muss, das war schon sehr spannend.“

„Möchtest du deiner Nachfolgerin etwas mitgeben?“

„Ja! (lacht) Einfach offen sein, die Sachen auf sich zukommen lassen. Man wächst da total über sich hinaus, finde ich. Also, mir hat es wahnsinnig viel Selbstbewusstsein gegeben, auch das Miteinander. Es war auch eine Art Persönlichkeitsentwicklung für mich.“

„Hast du vom Team profitiert?“

„Ja, sehr! Sie haben mir das Selbstvertrauen geschenkt, das ich in dem Moment selbst nicht in mir hatte. Sie haben mir den Rücken gestärkt, mir vieles gezeigt, waren immer offen für meine Fragen. Dass ein Team so eng zusammenarbeiten kann, und das so reibungslos funktioniert – das war für mich wirklich beeindruckend.“

„Was nimmst du von diesem Praktikum mit?“

„Ich habe dadurch beschlossen, dass ich in die Hauskrankenpflege will, und möchte das medizinische Diplom auf der Pflegeschule machen. Es war auch die tolle Erfahrung und das positive Feedback, was mich ermutigt hat, diesen Schritt zu gehen.“

Generalversammlung des Musikvereins Lochau

Der Musikverein Lochau präsentiert sich als „Visitenkarte“ der Gemeinde Lochau.

Bei den zahlreichen weltlichen und kirchlichen Veranstaltungen im Dorfgeschehen sorgt der Musikverein Lochau mit klingendem Spiel übers ganze Jahr für den entsprechenden musikalischen Rahmen und das besondere repräsentative Ambiente.

So zog das Führungsteam des Musikvereins mit Vorstand Helmut Immler auch bei der Generalversammlung am 24. November 2023 im Pfarrheim in den einzelnen Tätigkeitsberichten eine erfolgreiche Bilanz über ein sehr abwechslungsreiches Vereinsjahr.



(v.l.n.r.): Der neu gewählte Musikvereinsausschuss mit Michael und Michaela Schmid, Martin Mark, Hannah Kaufmann, Ehrenvorstand Wolfram Baldauf, Vorstand Helmut Immler, Lucas Rührnschopf, Vizevorstand Achim Langegg, Volker Stefani, Kapellmeister Harald Schele, Caroline Stefani und Roland Immler



Aus dem großen Nachwuchspool konnten Christof Siegl (Horn), Emilia Geppert (Tenorhorn), Alena Anna Forster (Klarinette), Elena Schmid (Klarinette), Romina Kucher (Tenorhorn), Annalena Faisst (Horn) und Aaron Kucher (Tenorhorn) als neue, aktive Mitglieder „in die große Musik“ aufgenommen werden, dazu als Wiederaufnahme Thomas Guschl (Tenorsaxophon), im Bild von links mit Vorstand Helmut Immler und Kapellmeister Harald Schele

Viel Lob und Anerkennung für die „Lochauer Musik“

Besondere Highlights für die 57 aktiven Musikantinnen und Musikanten, drei Marketenderinnen, Fahnenpatin Silvia Ziehaus und Fähnrich Manuel Rührnschopf im Rahmen der 64 Aktivitäten – 41 Proben und 23 Ausrückungen – waren das Frühlingskonzert, das Maiblasen, die Erstkommunion, das viertägige Dorffest, der Feuerwehrfrühschoppen oder das Kirchenkonzert zur Adventzeit. Da zeigte sich auch Kapellmeister Harald Schele mit den Leistungen seiner Musikanten nach einem interessanten und spannenden Jahr sehr zufrieden.

Und im Jahresbericht der „Musik am See“ gibt es für die 316 unterstützenden Mitglieder des MV Lochau alljährlich noch viele weitere Informationen über das vielseitige Vereinsgeschehen.

Nachwuchsarbeit im Fokus

Viel Applaus gab es auch für die beispielhafte Nachwuchsarbeit durch die Jugendreferenten Michaela und Michael Schmid und

ihrem engagierten Umfeld mit den musikalischen Leitern Stefan Nobis, Jana Schmid und Ehrenobmann Wolfram Baldauf. So stehen derzeit stolze 47 Jungmusikanten beim Musikverein Lochau bei der „Rasselbande“ oder der „Jungmusik Lochau“ in Ausbildung. Bei zahlreichen öffentlichen Auftritten zeigten die „Musiklehrlinge“ bereits ihr Können.

Zudem erspielte sich Viktor Siegl das Musikerleistungsabzeichen in Silber, Bronze gab es für Emilia Geppert, Romina Kucher und Alena Anna Forster.

Neuwahl des Musikvereinsausschusses

Einstimmig gewählt wurden Vorstand Helmut Immler und sein bewährtes Team im Musikvereinsausschuss mit Achim Langegg (Vorstandstellvertreter), Caroline Stefani (Schriftführerin und Trachtenarchivarin), Volker Stefani (Kassier), Michael und Michaela Schmid (Jugendreferenten), Martin Mark (Notenwart), Michael Schmid (Instrumentenwart), Roland Immler (Chronist) und Lucas Rührnschopf (Medienrefe-

rent) sowie Hannah Kaufmann und Ehrenvorstand Wolfram Baldauf als Beiräte. Dazu als kooptiertes Mitglied Kapellmeister Harald Schele. Gemeinsam will man die seit Jahren gute Arbeit im Musikverein Lochau für die Lochauer Bevölkerung fortsetzen.

Mit einer Vorschau auf die Aktivitäten im kommenden Jahr, der Überreichung der Probenbelohnungen an die besten Ausrückungs- und Probenbesucher mit Michael Schmid und Martin Mark an der Spitze sowie einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr ließ man die Generalversammlung gemütlich ausklingen.



Die musikalischen Leiter Wolfram Baldauf, Harald Schele und Stefan Nobis.

Rund 50 Helfer*innen beim Adventkranzbinden

Die zahlreichen Männer und Frauen, die während der Adventkranzwoche der Pfarre vom 27. bis 30.11.2023 im Pfarrheim unzählige Kränze und Gestecke gefertigt haben, waren sich einig: „Der Duft des Tannenreisigs, eine Tasse guter Kaffee zwischendurch und die netten Gespräche machen das Helfen hier so besonders.“

Beim Binden der Kränze und Stecken der Arrangements vergeht die Zeit wie im Flug. Wem nicht nach vielen Worten ist, kann auch in Ruhe seinen Gedanken nachsinnen und sich dabei auf den bevorstehenden Advent und das Weihnachtsfest einstellen.

Organisiert wird das traditionelle Binden und der anschließende Verkauf von Adventkränzen und Gestecken sowie hausgemachten Keksen vom Missionskreis der Pfarre mit Petra Rührnschopf, Gerda Rist, Helga Alge, Anni Troy und Ingrid Hörburger. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zugute. Unterstützt werden dabei Projekte in Lochau sowie weltweit, wie etwa in Rumänien und Ostafrika.



Unterstützung der Raiffeisenbank für soziale Vereine

Die Raiffeisenbank als regionale Genossenschaft hat es sich zur ehrenvollen Aufgabe gemacht, soziale Vereine zu fördern.

Dieser Grundsatz gewinnt immer mehr an Bedeutung, denn nur durch die Unterstützung dieser Vereine können Projekte zum Wohle der Menschen in unserer Region umgesetzt werden. Diesem Auftrag fühlen wir uns als Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal zutiefst verpflichtet. Deshalb unterstützen wir auch in diesem Jahr verschiedene soziale Vereine in unserer Region mit insgesamt 10.000 Euro.

Lochauer Institutionen

In Lochau wurden der Krankenpflegeverein sowie „Mitanand-Füranand-Z'Lochau“ unterstützt. Diese und noch einige weitere Vereine in Vorarlberg können sich über die großzügige Unterstützung der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal freuen, die den Menschen in unserer Region neue Möglichkeiten eröffnet.

Perspektiven bieten

Bei der feierlichen Übergabe des Gesamtbeitrages in Form eines symbolischen Schecks durch Regionalleiter Christian Eienbach im Foyer der Bankzentrale in Hard wurde deutlich, wie wichtig die Unterstützung sozialer Einrichtungen in unserer Region ist. Es gibt immer noch Grundbedürfnisse in allen Altersgruppen, die vom Land nicht abgedeckt werden und auch einfache Weihnachtswünsche bleiben oft aus finanziellen Gründen unerfüllt. Je näher soziale Vereine und Initiativen an den Menschen vor Ort sind, desto besser können sie helfen.

Einen Unterschied machen

Früher wurden viele Ressourcen und finanzielle Mittel für Weihnachtskarten, Weltparergeschenke und andere Kleinigkeiten aufgewendet. Wir haben erkannt, dass diese Mittel besser eingesetzt werden können, um nachhaltige Veränderungen in unserer Region zu bewirken. Aus diesem Gedanken heraus entstand das Konzept des jährlichen Sozialsponsorings. Unsere Region und vor



Für Lochau waren Gabi Berlinger (Mitanand-Füranand-Z'Lochau) und Dr. Claus Hörburger (Krankenpflegeverein Lochau) vor Ort.

allem das „WIR“, das alle Menschen in unserer Region einschließt, liegt uns sehr am Herzen. Deshalb unterstützen wir heute Vereine, die sich genau dort für die Menschen in unserer Region einsetzen, wo es sonst nicht möglich wäre.

Bericht und Foto: Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal eGen

Gynäkologische Facharztpraxis in Lochau eröffnet

Im Mai dieses Jahres hat die Frauenärztin Dr. Camilla Natter-Raidt in Floras Garten in der Toni-Russ-Straße 8d ihre Praxis in Lochau eröffnet.

Diese ist somit die erste gynäkologische Facharztpraxis im gesamten Leiblachtal. BM Frank Matt hieß Frau Dr. Natter-Raidt und ihre Assistentin Karin Steurer herzlich willkommen und wünschte dem Team viel Erfolg.

Frau Dr. Natter-Raidt leitete davor für zweieinhalb Jahre eine frauenärztliche Praxis in Feldkirch. Die zweifache Mutter lebt mit ihrer Familie in Hohenweiler. So kam schließlich der Wunsch nach einer Räumlichkeit im Leiblachtal auf.

Neben ihrer Arbeit in der eigenen Lochauer Wahlarztpraxis ist Frau Dr. Natter-Raidt jeweils einen Tag in der Woche im Landeskrankenhaus Feldkirch tätig.

Die Ärztin berät ihre Patientinnen in allen Lebensphasen. Vom Teenageralter über die Zeit von Kinderwunsch und Schwangerschaft sowie Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen bis hin zu Themen der Vorsorge, Menopause und vielen mehr, erhalten Frauen eine vertrauensvolle und erfahrene Betreuung.



Weitere Informationen
www.frauenaerztin-dr-natter.at

3 Jahre ambulante Reha in Bregenz

Auf Reha und doch daheim!

Das Reha-Modell der ambulanten reha+ der aks gesundheit GmbH feiert ihr dreijähriges Bestehen.

„Unser Ziel war es die Rehabilitation effektiv, zugänglich und patientenorientiert zu gestalten“, erklärt Chefarzt Markus Mattweber anlässlich des dreijährigen Jubiläums und ergänzt: „Das ist uns gelungen. Damit haben wir das wegweisende, zukunftsorientierte Konzept der ambulanten Rehabilitation umgesetzt.“

Der Vorteil: Die Patient*innen leben zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld und können das Erlernte aus der Reha sofort im Alltag festigen. Seit dem Start im Jahr 2020 hat sich die Art und Weise, wie Rehabilitation in Vorarlberg durchgeführt wird, wesentlich verbessert.

Das Plus der ambulanten reha+

Neben der wohnortnahen Therapie bietet die reha+ in Bregenz außerdem interdisziplinäre Zusammenarbeit des Reha-Teams, individuelle Behandlungspläne und den patientenzentrierten Ansatz für einen guten Therapieerfolg.



Bericht und Foto:
aks gesundheit GmbH

Das Besondere der aks reha+ ist die ganzheitliche Betreuung der Patient*innen, wobei die individuellen Ziele im Mittelpunkt stehen: „Nichts ist schöner und motivierender als zu sehen, dass Therapieziele Wirklichkeit werden und unsere Patient*innen Fertigkeiten und Fähigkeiten wiedererlangen,“ so Markus Mattweber.“

Tendenz steigend

Kein Wunder also, dass sich immer mehr Menschen für die ambulante reha+ interessieren und sich anmelden. Insgesamt haben über 1300 Patient*innen das Angebot in den vergangenen drei Jahren genützt, Tendenz steigend.

Angebot der ambulanten reha+

Besonders groß ist das Interesse im Bereich Psychischer Gesundheit und Orthopädie.

- nach einem Herzinfarkt oder mit Herz-erkrankungen
- mit Asthma, COPD oder Long Covid
- nach Operationen, orthopädischen Verletzungen bzw. orthopädischen Erkrankungen
- mit Depressionen, Burnout und anderen psychischen Erkrankungen
- mit Stoffwechselerkrankungen, Diabetes und Übergewicht
- mit neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, MS und Parkinson
- mit Krebserkrankungen

Alle Details zum Angebot der reha+ gibt es online: www.aks.or.at/rehaplus

Erste-Hilfe-Kurs für Kinderbetreuungseinrichtungen

Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten, gehört sicherlich zu den schönsten, aber auch anspruchsvollsten beruflichen Aufgaben. Aber gerade wenn Kinder spielen und ihre eigenen Grenzen ausloten, sind Unfälle nicht immer vermeidbar.

Deshalb hat Bildungskordinatorin Nicole Kronreif für das Personal der Kinderbetreuungseinrichtungen einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder organisiert. Dabei haben 34 Mitarbeiter*innen gelernt den Kindern und auch ihren Kolleg*innen bzw. Mitmenschen sicher und kompetent Hilfe zu leisten, wenn ein Notfall passiert.



Bericht und Foto: Nicole Kronreif

Der Familienpass für das Jahr 2024

Mit den Familienpass NEWS, die Ende November 2023 per Post zugestellt wurden, haben auch alle Familien den Familienpass für das Jahr 2024 bekommen.

Sollten bei den Daten Fehler abgedruckt sein, kann man diese per Mail im Gemeindeamt unter E: buergerservice@lochau.at oder direkt beim Vorarlberger Familienpass unter E: info@familienpass-vorarlberg.at melden.

Zudem enthält jeder Brief den Zugangscode für die Familienpass-App. Die App steht zum Gratis-Download im App Store oder bei Google Play zu Verfügung. Alle aktuellen Angebote und Aktionen, alle Partnerbetriebe und Vergünstigungen sowie der Familienpass in digitaler Form sind über die App abrufbar.

Im digitalen Familienpass wird die Jahreszahl automatisch aktualisiert. Den digitalen Familienpass kann man zum Beispiel beim Familienskitag am 21.01.2024 vorweisen.



Vorarlberger Familienpass
T: 05574 511-24159
info@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Bericht und Foto: Vorarlberger Familienpass

Freeridetag: Kurse für Jugendliche

Frisch verschneite Hänge locken viele Wintersportler*innen abseits der Pisten, natürlich auch Jugendliche. Naturgemäß gibt es dort ein erhöhtes Risiko, welches durch Wissen und richtiges Verhalten reduziert werden kann.

Das Vermeiden einer Verschüttung unter einer Lawine ist oberstes Gebot. Deshalb bietet Sicheres Vorarlberg auch diesen Winter ein Angebot für gute Skifahrer*innen zwischen 13 und 18 Jahren an: einen Freeridetag für Jugendliche.

Im Rahmen dieser Kurse können sich Interessierte ein Grundwissen aneignen. Inhalte wie Ausrüstung, Interpretation des Lawinlageberichts und LVS-Suche werden unter Nutzung verschiedener Strategien in Theorie und Praxis von Bergprofis vermittelt.

Nach den Theorieabenden finden die Praxis-tage in den Skigebieten Silvretta Montafon und am Walmendinger Horn statt.

Mario Amann, Geschäftsführer von Sicheres Vorarlberg betont: „Es geht vorrangig um



Bericht und Foto: Sicheres Vorarlberg

eine solide Grundausbildung. Wie man die Basics einer Sportart lernt, sollte man auch den Umgang mit der Natur lernen.“ Denn die Mehrzahl der Lawinenunfälle geht nach wie vor auf das Konto mangelnder Tourenplanung und einem manchmal allzu sorglosen Umgang mit der Lawinengefahr. Unvollständige Sicherheitsausrüstung oder mangelnde Kenntnis im Umgang mit dieser sorgt zu oft für tragische Ausgänge bei Lawinenunfällen.

Aber auch die Fortbildung ist laut Amann ein Aspekt, den selbst Geübte nicht außer Acht lassen sollten, zumal es in diesem Metier immer wieder Neuerungen gibt. Etwa neue Methoden zur Risikoreduktion bzw. Verbesserungen bei den bestehenden.

Detaillierte Infos zu den Kursen sowie zur Anmeldung gibt es unter: www.sicheresvorarlberg.at

Wissen schützt dich und deine Freunde!

Mitanand - Füranand - Z'Lochau

Einladung: Oldie-Faschingsnachmittag

Donnerstag, 8. Februar 2024

14.00 Uhr Pfarrheim Lochau | Einlass: 13.30 Uhr

DJ Karl-Heinz legt zum Tanz Oldie-Hits und volkstümliche Platten auf.
Besondere Liederwünsche können unter karl-heinz.bilgeri@gmx.at
bekanntgegeben werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt: € 13,- zugunsten von „Mitanand - Füranand - Z'Lochau“

SICHERE und **FAIRE** Preise

sowie ein **sorgfältiger Umgang**
mit Ihrem **AUTO** sind uns **WICHTIG**

UNSERE LEISTUNGEN

- > Service und Reparaturen aller Marken
- > § 57a Überprüfung
- > Finanzierung & Leasing
- > Opel Jahreswagen



KONTAKT

Allgäustraße 50

A-6912 Hörbranz

T: 0043 5573 82 386

M: opel-natter@aon.at

W: www.autonatter.at

NATTER
HÖRBRANZ



„Kredit-Optimierung“

Das aktuell gestiegene Zinsniveau bietet unter anderem die Möglichkeit, bestehende Kreditverträge zu prüfen.

Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema.
Ihr Ansprechpartner bei Wohnbaufinanzierungen.

SIMA GmbH in Hard & Lochau • T 0676 / 6026676 • www.simagmbh.at

Zugehfrau

gesucht für ca. 3 Stunden pro Woche!
Arbeitszeit jeweils nach Vereinbarung.
Weitere Informationen über
Priska Paiser, 0664-3400681



WGA Vertriebs GmbH, Am Rintl 6, 6911 Lochau



Brielgasse 19, 6900 Bregenz
bestattung-petschenig.at • info@bestattung-petschenig.at

Mit dem nahenden Jahreswechsel möchten wir Ihnen von ganzem Herzen Glück, Zufriedenheit und Segen wünschen.

*Es war uns eine Ehre,
Sie in diesem Jahr
begleiten zu dürfen und
Ihnen in schwierigen
Zeiten beizustehen.*



**Ihr Team der
Bestattung Petschenig!**

Filmvorführung anlässlich des Lawinenunglücks vor 70 Jahren in Blons

„Der Atem des Himmels“



Reinhold Bilgeri (als Neo-Lochauer) erzählt als Einführung die Geschichte zur Entstehung seines Filmklassikers - von strapaziösen und gefährlichen Dreharbeiten, Spezialeffekten und sonstigen Abenteuern!

Mit seinem Romandebüt **„Der Atem des Himmels“** gelang dem Schriftsteller Reinhold Bilgeri auf Anhieb ein Bestseller, der im ganzen deutschsprachigen Raum Aufmerksamkeit erregte. Um den Kreis seiner künstlerischen Arbeit zu schließen, hat er seinen ersten Roman in Eigenregie für die große Kinoleinwand inszeniert.

Sonntag, 14. Jänner 2024
um 17 und 20 Uhr im Pfarrheim Lochau
Eintritt: € 12,-

Markus Linder mit seinem Programm

„O solo mio“



Markus Linder (Musik-Come-dian) macht sich auf die Suche nach dem Soundtrack seines Lebens und surft in einem Wellenbad der Erinnerungen durch die Jahrzehnte.

„TSCHAKA-LAKA“

Ein Adrenalinstoß an Lebensenergie!

Sonntag, 28. Jänner 2024
um 17 Uhr im Pfarrheim Lochau
Eintritt: € 18,-

Werden Sie Mitglied beim Verein 50plus LOCHAU.

Mit € 23 jährlich sind Sie dabei!
Obmann Xaver Sinz, Am Reutelebach 12 in Lochau
M: 0664 235 6911
www.mitdabei.at/ortgruppe/lochau



Echte Auswahl

Alma macht dir das Genießen leichter. Denn hier gibt's alles, was den Jahreswechsel genussvoller macht – und vieles fixfertig vorbereitet. Lass dich von unseren Aufstrichen, Fondue-Mischungen, Raclette und der echt großen Auswahl an preisgekrönten Alma Käsespezialitäten und internationalen Sorten verwöhnen.

Alma Direktverkauf
Krüzastraße 4, 6912 Hörbranz
DI-FR 09:00 – 18:00 Uhr · SA 09:00 – 16:00 Uhr
MO geschlossen

Alle Alma
Spezialitäten
gibt es hier



Abfallkalender Jänner bis Juni 2024



Jänner 2024			Februar 2024			März 2024			April 2024			Mai 2024			Juni 2024						
Mo	1	Neujahr	1	Do	1	Fr	1	R	B	Mo	1	Ostermontag	14	Mi	1	Staatsfeiertag	Sa	1	G	B	BR
Di	2	Müllabgabe 7-12	2	Fr	2	R	B			Di	2	Müllabgabe 7-12		Do	2		So	2			
Mi	3		3	Sa	3					Mi	3			Fr	3	P/HH+WA	Mo	3			
Do	4		4	So	4					Do	4			Sa	4	G	B	BR	Di	4	Papier Pfänder
Fr	5		5	Mo	5		6	Di	5	Fr	5	P/HH+WA		So	5		Mi	5			
Sa	6	Hl. Drei Könige	6	Di	6			Mi	6	Sa	6	G	B	BR	Mo	6	19	Do	6		
So	7		7	Mi	7			Do	7	P/HH+WA	So	7		Di	7	Papier Pfänder	Fr	7	R	B	BR
Mo	8	R	B	2	Do	8	P/HH+WA	Fr	8	G	B		15	Mi	8	Müllabgabe 13-18	Sa	8			
Di	9		9	Fr	9	G	B	Sa	9	Di	9	Papier Pfänder		Do	9	Christi Hf.	So	9			
Mi	10		10	Sa	10			So	10	Mi	10			Fr	10		Mo	10			24
Do	11	P/HH+WA	11	So	11			Mo	11	Do	11			Sa	11	R	B	BR	Di	11	
Fr	12		12	Mo	12			Di	12	Papier Pfänder	Fr	12	R	B	BR		Mi	12			
Sa	13	G	B		Di	13	Papier Pfänder	Mi	13		Sa	13		Mo	13		20	Do	13	P/WA	
So	14		14	Mi	14			Do	14		So	14		Di	14		Fr	14	G	B	BR
Mo	15		15	Do	15			Fr	15	R	B		16	Mi	15		Sa	15			
Di	16	Papier Pfänder	16	Fr	16	R	B	Sa	16		Di	16		Do	16	P/WA		So	16		
Mi	17		17	Sa	17			So	17		Mo	17		Fr	17	G	B	BR	Mo	17	25
Do	18		18	So	18			Mo	18		Do	18	P/WA	Sa	18		Di	18			
Fr	19	R	B	Mo	19		8	Di	19		Fr	19	G	B	BR		Mi	19			
Sa	20		20	Di	20			Mi	20		Sa	20		Mo	20	Pfingstmontag 21	Do	20			
So	21		21	Mi	21			Do	21	P/WA	So	21		Di	21	Müllabgabe 7-12	Fr	21	R	B	BR
Mo	22		22	Do	22	P/WA		Fr	22	G	B		17	Mi	22		Sa	22			
Di	23		23	Fr	23	G	B	Sa	23		Di	23		Do	23		So	23			
Mi	24		24	Sa	24			So	24		Mi	24		Fr	24		Mo	24			26
Do	25	P/WA		So	25			Mo	25		Do	25		Sa	25	R	B	BR	Di	25	
Fr	26	G	B	Mo	26		9	Di	26		Fr	26	R	B	BR		Mi	26			
Sa	27		27	Di	27			Mi	27		Sa	27	Landschaftsreinigung	Mo	27		22	Do	27	P/HH+WA	
So	28		28	Mi	28			Do	28		So	28		Di	28		Fr	28	G	B	BR
Mo	29		29	Do	29			Fr	29	R	B	BR	18	Mi	29	Müllabgabe 13-18	Sa	29			
Di	30		30					Sa	30		Di	30		Do	30	Fronleichnam	So	30			
Mi	31		31					So	31	Ostersonntag				Fr	31	P/HH+WA					

Erklärung zur Papierabholung: P/WA = Wohnanlagen (Abholung 14-tägig) P/HH = Haushalte (Abholung alle 4 Wochen)
R = Restmüll G = Gelber Sack B = Biomüll BR = Biotonnenreinigung
Alle Müllabholungen dürfen frühestens am Vorabend bzw. spätestens um 5:30 Uhr des Abholtages bereitgestellt werden.

Abgabemöglichkeiten im Wirtschaftshof, Hofer Straße 5, sind am **Montag 7 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 9 - 12 Uhr.**
Abgabe von Sperrmüll, Problemstoffen, Gartenabfällen, Batterien, Nespresso-Kapseln, Öli-Fettkübel, Altmetalle, Elektrogeräte, Styropor, Papier, Kerzen u.a.

Beachten Sie die zusätzlichen Abgabetermine für Müll im Wirtschaftshof - siehe Abfallkalender!

Wirtschaftshof Lochau
T 05574/42168-140

Abfallkalender Juli bis Dezember 2024



Juli 2024			August 2024			September 2024			Oktober 2024			November 2024			Dezember 2024		
Mo 1	27	Do 1	So 1	1	Di 1	1	Do 1	1	So 1	1	Di 1	1	Do 1	1	So 1	1	Di 1
Di 2	Papier Pfänder	Fr 2	R	B	BR	Mo 2	2	36	Mi 2	2	Sa 2	G	B	Mo 2	2	49	49
Mi 3		Sa 3				Di 3	3		Do 3	P/WA	So 3	3		Di 3	3		
Do 4		So 4				Mi 4	4		Fr 4	G	B	BR	Mo 4	4	45	Mi 4	4
Fr 5	R	B	BR	Mo 5	5	32	Do 5	P/WA	Sa 5	5	Di 5	5		Do 5	5		
Sa 6		Di 6		6		Fr 6	G	B	BR	So 6	6	Mi 6	6		Fr 6	R	B
So 7		Mi 7		7		Sa 7	7		Mo 7	7	41	Do 7	7		Sa 7		
Mo 8		Do 8	P/WA	8		So 8	8		Di 8	8		Fr 8	R	B	So 8	Maria Empfängnis	50
Di 9		Fr 9	G	B	BR	Mo 9	9	37	Mi 9	9		Sa 9	9		Mo 9		
Mi 10		Sa 10		10		Di 10	10		Do 10	10		So 10	10		Di 10		
Do 11	P/WA	So 11		11		Mi 11	11		Fr 11	R	B	BR	Mo 11	11	46	Mi 11	
Fr 12	G	B	BR	Mo 12	12	33	Do 12		Sa 12	12		Di 12	12		Do 12	P/HH+WA	
Sa 13		Di 13		13		Fr 13	R	B	BR	So 13	13	Mi 13	13		Fr 13	G	B
So 14		Mi 14	Müllabgabe 13-18	Sa 14	14		Sa 14		Mo 14	14	42	Do 14	P/HH+WA	Sa 14	14		
Mo 15		Do 15	Maria Himmelfahrt	So 15	15		So 15		Di 15	15		Fr 15	G	B	So 15		
Di 16		Fr 16		16		Mo 16	16		Mi 16	16		Sa 16	16		Mo 16		51
Mi 17		Sa 17	R	B	BR	Di 17	17		Do 17	P/HH+WA	So 17	17		Di 17	Papier Pfänder		
Do 18		So 18		18		Mi 18	18		Fr 18	G	B	BR	Mo 18	18	47	Mi 18	
Fr 19	R	B	BR	Mo 19	19	34	Do 19	P/HH+WA	Sa 19	19		Di 19	Papier Pfänder	Do 19	Müllabgabe 7-12		
Sa 20		Di 20		20		Fr 20	G	B	BR	So 20	20	Mi 20	20		Fr 20	R	B
So 21		Mi 21		21		Sa 21	21		Mo 21	21	43	Do 21	21		Sa 21		
Mo 22		Do 22	P/HH+WA	So 22	22		So 22		Di 22	Papier Pfänder	Fr 22	R	B	So 22			
Di 23		Fr 23	G	B	BR	Mo 23	23	39	Mi 23	23		Sa 23	23		Mo 23		52
Mi 24		Sa 24		24		Di 24	24	Papier Pfänder	Do 24	24		So 24			Di 24	Heiligabend	
Do 25	P/HH+WA	So 25		25		Mi 25	25		Fr 25	R	B	BR	Mo 25	25	48	Mi 25	Christtag
Fr 26	G	B	BR	Mo 26	26	35	Do 26		Sa 26	Nationalfeiertag	Di 26	26		Do 26	Stefanitag		
Sa 27		Di 27	Papier Pfänder	Fr 27	R	B	BR	Mo 27	So 27	27		Mi 27	27		Fr 27	P/WA	
So 28		Mi 28		28		Sa 28	28		Mo 28	28	44	Do 28	P/WA	Sa 28	G	B	
Mo 29		Do 29		29		So 29	29		Di 29	29		Fr 29	G	B	So 29		
Di 30	Papier Pfänder	Fr 30	R	B	BR	Mo 30	30		Mi 30	30		Sa 30	30		Mo 30		1
Mi 31		Sa 31		31		Do 31	31	P/WA	Do 31	31					Di 31		

Erklärung zur Papierabholung: P/WA = Wohnanlagen (Abholung 14-tägig) P/HH = Haushalte (Abholung alle 4 Wochen)

R = Restmüll G = Gelber Sack BR = Biotonnenreinigung

Alle Müllabholungen dürfen frühestens am Vorabend bzw. spätestens um 5:30 Uhr des Abholtages bereitgestellt werden.

Abgabemöglichkeiten im Wirtschaftshof, Hofer Straße 5, sind am Montag 7 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 9 - 12 Uhr. Abgabe von Sperrmüll, Problemstoffen, Gartenabfällen, Batterien, Nespresso-Kapseln, Öli-Fettkübel, Altmetalle, Elektrogeräte, Styropor, Papier, Kerzen u.a.

Beachten Sie die zusätzlichen Abgabetermine für Müll im Wirtschaftshof - siehe Abfallkalender!

**Das Team der Filiale Leiblachtal
wünscht Ihnen und Ihrer Familie
alles Gute für 2024.**



Einfach Termin vereinbaren.



Kosmetik . Pflege . Accessoires

Gepflegt!

Immer die neuesten Kosmetik- und Pflegeprodukte, trendige Accessoires, Taschen, Schmuck und außergewöhnliche Geschenkideen finden Sie im Fotini Beauty Store. Kommen Sie vorbei, stöbern Sie und lassen Sie sich mit einer wohltuenden Kosmetikbehandlung, Manikure oder Med. Fußpflege verwöhnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Erfahren Sie mehr über uns im Internet
www.fotini-cosmetic.at

- . Öffnungszeiten: Mo/Di/Fr 9-18 Uhr
Mi/Do 9-19 Uhr
- . Termine nach Vereinbarung
- . Mittags durchgehend geöffnet
- . Ausreichend Gratisparkplätze

Fotini Kosmetik.Pflege.Accessoires
Fotini Pyrovolikos . Wolfurterstraße 2
6923 Lauterach . Tel +43 (0)664 4142199
www.fotini-cosmetic.at

